

# **mymail**

Frankiermaschine



## **Betriebsanleitung**

Bevor Sie mit der mymail arbeiten, lesen Sie bitte diese Betriebsanleitung. Bewahren Sie diese Anleitung griffbereit an der mymail auf.

Diese Betriebsanleitung beschreibt die mymail  
– in Standardausführung und  
– mit integrierter Waage.

Displaydarstellungen in dieser Anleitung zeigen in der Regel das Bedienmenü mit Waage. Funktionen, die nur mit Waage verfügbar sind, erkennen Sie an einem Zusatz, z.B. *(nur für mymail mit Waage)*.

*Kurzreferenz*

Die Kurzreferenz gibt einen Überblick über das Bedienmenü und das Frankieren mit der mymail.

*Installationsanleitung*

Zum Aufstellen und Inbetriebnehmen der mymail lesen Sie bitte die „Installationsanleitung“.

Folgende Signalwörter und Symbole kennzeichnen die Sicherheitshinweise in dieser Betriebsanleitung:



**Warnung!** gibt einen Sicherheitshinweis auf eine mögliche Verletzungsgefahr.



**Achtung!** weist auf eine mögliche Beschädigung der mymail oder auf Unregelmäßigkeiten beim Frankieren hin.

Folgende Symbole und Textmerkmale verwendet diese Betriebsanleitung:



Pfeiltasten drücken – auswählen/blättern.



E-Taste (Enter) drücken – bestätigen.



C-Taste (Clear) drücken – zurück/löschen.



Zifferntaste(n) zum Eingeben von Werten oder Buchstaben drücken.

„Abmelden“

Elemente aus dem Bedienmenü (z. B. Menünamen und Meldungen) sind im Text durch Anführungszeichen hervorgehoben.

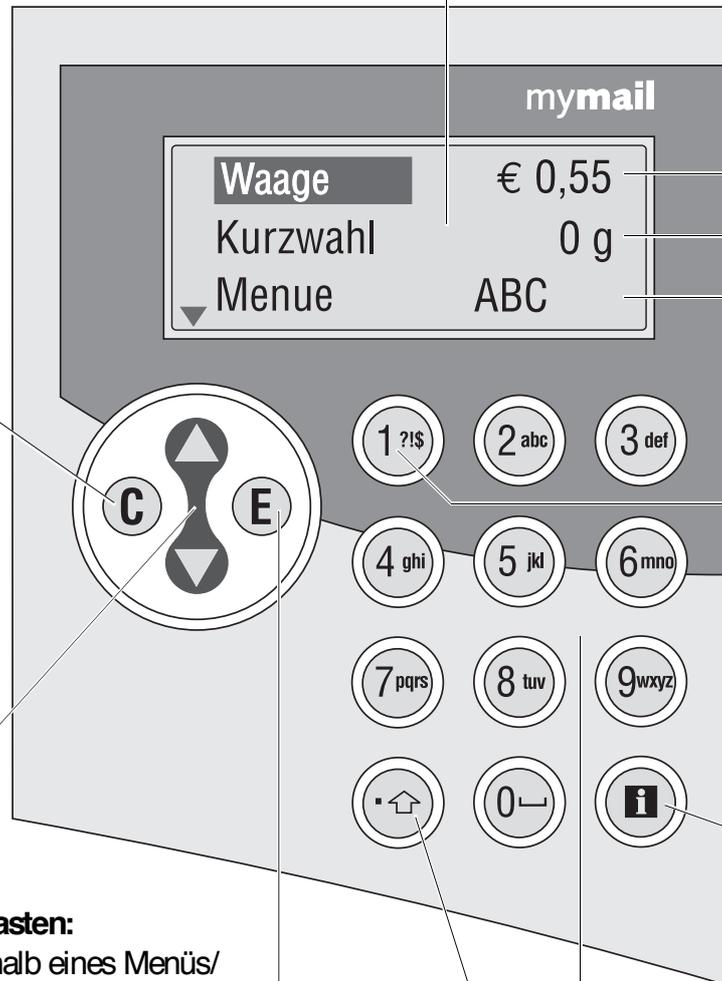


Ein Tipp gibt Hilfe oder zusätzliche Anregungen zur Verbesserung des Bedienablaufs.

**Clear-Taste:**

- Eingaben löschen
- zurück in das übergeordnete Menü

**Display** (zeigt hier das Hauptmenü für eine mymail mit optionaler Waage)



Portowert

Gewicht

Kostenstelle

verfügbare  
Sonderzeichen:  
?!\$1%“#&,. \*  
+ - = \_ () [ ] < > \ /

**Pfeiltasten:**

- innerhalb eines Menüs/  
einer Menüebene blättern

**Enter-Taste:**

- Eingaben und Auswahl bestätigen
- Fehlermeldung quittieren

**Infotaste:**

- Informationen anzeigen
- Infofenster schließen

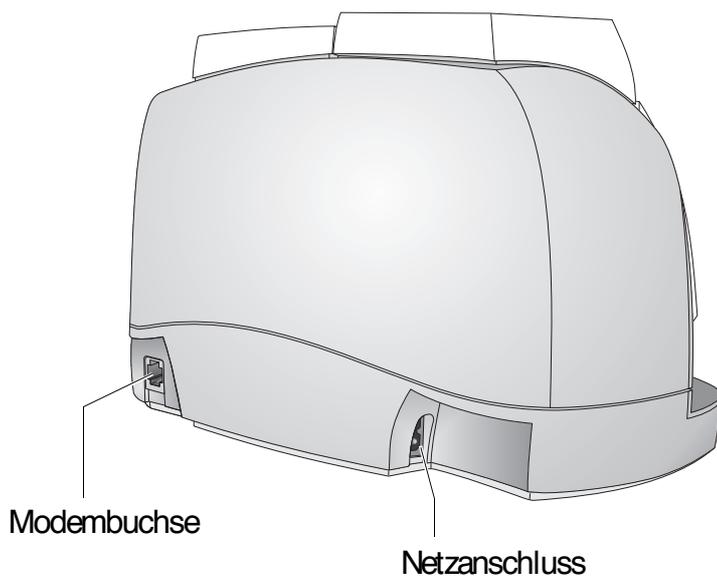
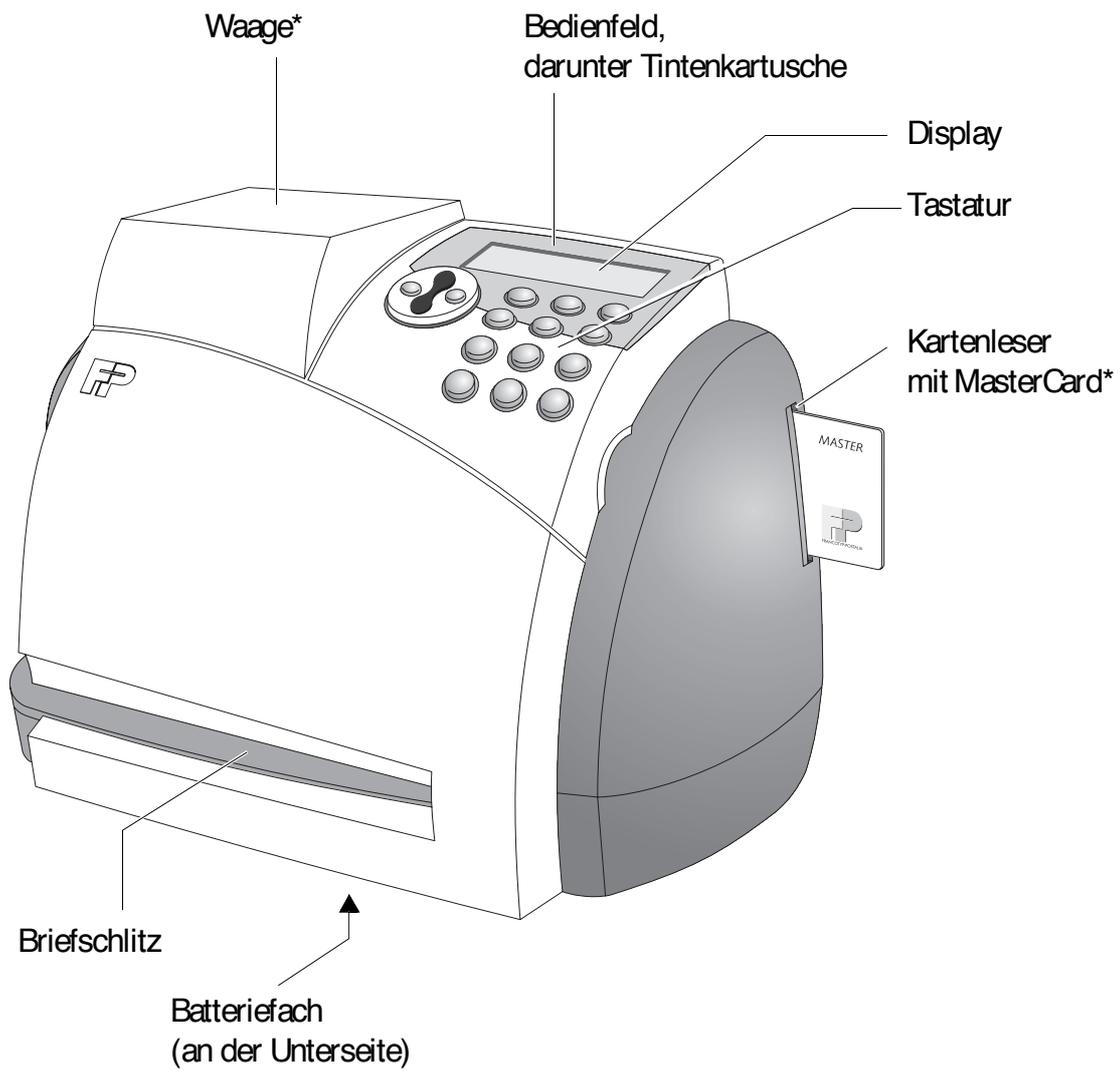
**Zifferntasten:**

- Ziffern eingeben
- Buchstaben eingeben
- Satz- und Sonderzeichen eingeben

**Home-/Umschalttaste:**

- Auswahl: zum Hauptmenü zurück
- Text: Groß-/Kleinschreibung umschalten
- Portowert: Dezimalzeichen eingeben

4 | mymail mit Waage\*



\* optional

<b>1</b>	<b>Sicherheitshinweise</b>	<b>7</b>
<b>2</b>	<b>Die mymail im Kurzportrait</b>	<b>8</b>
<b>3</b>	<b>Das Einmaleins der mymail-Bedienung</b>	<b>9</b>
3.1	Zugangskontrolle per MasterCard ( <i>optional</i> )	9
3.2	Stand-by (Ruhezustand)	10
3.3	Das Hauptmenü	10
3.4	Die Bedienweise	11
3.5	Texte eingeben	14
3.6	Das Infofenster	16
3.7	Probedruck	16
3.8	Waage ein- und ausschalten ( <i>nur mymail mit Waage</i> )	17
<b>4</b>	<b>Frankieren</b>	<b>19</b>
4.1	Frankierdruck einstellen	19
4.2	Brief anlegen und frankieren	22
4.3	Frankieren beenden – Abmelden	23
<b>5</b>	<b>Wiegen und Frankieren</b>	<b>25</b>
5.1	Versanddaten einstellen	25
5.2	Versanddaten ändern und korrigieren	27
5.3	Brief wiegen und frankieren	28
<b>6</b>	<b>Kurzwahlspeicher</b>	<b>31</b>
6.1	Gespeicherte Daten aufrufen	31
6.2	Gespeicherte Daten anzeigen	31
6.3	Einstellungen speichern	32
6.4	Kurzwahlspeicher umbenennen	33
6.5	Kurzwahlspeicher löschen	34
<b>7</b>	<b>Kostenstellenfunktion</b>	<b>35</b>
7.1	Frankieren auf Kostenstellen	35
7.2	Kostenstelle wechseln	36
7.3	Kostenstellen einrichten	36
7.4	Standardeinstellung für eine Kostenstelle speichern	37
7.5	Kostenstellen umbenennen	38
7.6	Kostenstellen löschen	39
<b>8</b>	<b>Register</b>	<b>40</b>
<b>9</b>	<b>Porto nachladen – TELEPORTO</b>	<b>42</b>

<b>10</b>	<b>Grundeinstellungen</b>	<b>45</b>
10.1	Aufgabeort ändern	45
10.2	Versandart-Aufdrucke nachladen	46
10.3	Tariftabelle aktualisieren ( <i>nur für mymail mit Waage</i> )	47
10.4	Werbung nachladen	48
10.5	Werbung löschen	49
10.6	Hohen Portowert einstellen	50
10.7	Reservewarnung einrichten	51
10.8	Bereitschaftszeit	52
10.9	Herauswahlparameter für das Modem einstellen	52
10.10	Uhr einstellen	54
10.11	Zugangskontrolle ein- und ausschalten ( <i>optional</i> )	56
10.12	Berichte drucken	57
10.13	Waage tarieren ( <i>nur für mymail mit Waage</i> )	58
<b>11</b>	<b>Wartung und Pflege</b>	<b>59</b>
11.1	Die mymail reinigen	59
11.2	Tintenstand prüfen	59
11.3	Tintenkartusche wechseln	60
11.4	Tintenkartusche reinigen	66
11.5	Tintenkartusche justieren	67
11.6	Testdruck	68
11.7	Batterie austauschen	68
11.8	Hinweise zum Transport der mymail	70
<b>12</b>	<b>Fehlermeldungen und Hilfe</b>	<b>71</b>
12.1	Fehlermeldungen (alphabetisch)	72
12.2	Tipps zur Selbsthilfe	77
12.3	Automatische Fehlerdiagnose (Selbsttest)	80
<b>Anhang</b>		
	Menübaum	81
	Technische Daten	82
	Konformitätserklärung	84
	Glossar	85
	Stichwortverzeichnis	88
	Service	93

# 1 Sicherheitshinweise

Die mymail ist eine digitale Frankiermaschine mit Tintenstrahl-Druckwerk zum Freistempeln von Briefpost. Die mymail entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen für Einrichtungen der Informationstechnik in Büroumgebung.

Beachten Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit folgende Hinweise:

- Führen Sie das Aufstellen und die Erstinbetriebnahme der mymail gemäß Installationsanleitung durch.
- Betreiben Sie die mymail nur mit 230 V Wechselspannung.
- Stellen Sie sicher, dass sich die Steckdose für den Anschluss der mymail in der Nähe befindet und leicht zugänglich ist.
- Verwenden Sie nur die mitgelieferten oder von Francotyp-Postalia freigegebenen Netz- und Modemkabel. Achten Sie darauf, dass die Kabel nicht beschädigt sind.
- Ziehen Sie bei Gefahr den Netzstecker. Demontieren Sie keine Gehäuseteile. Rufen Sie den Kundendienst.
- Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten oder Fremdkörper in das Innere der mymail gelangen. Ziehen Sie sofort den Netzstecker, wenn dies doch einmal passiert. Lassen Sie die mymail vom Kundendienst überprüfen, bevor Sie das Netzkabel wieder anschließen.
- Verwenden Sie nur die originalen Tintenkartuschen von Francotyp-Postalia. Beachten Sie die Informationen, die jeder Kartusche beiliegen.
- Verwenden Sie ausschließlich von Francotyp-Postalia gelieferte Batterien. Beachten Sie die zusammen mit der Batterie gelieferten Hinweise zur richtigen Verwendung und Entsorgung.
- Lassen Sie Wartungs- und Reparaturarbeiten nur durch Fachpersonal ausführen, das durch Francotyp-Postalia autorisiert ist. Andernfalls erlischt der Garantieanspruch. Für auftretende Schäden haften Sie selbst.

## 2 Die mymail im Kurzportrait

Die mymail ist die digitale Frankiermaschine für das kleine Postaufkommen. Sie frankiert bis zu 15 Briefe pro Minute.

*Frankieren - einfach wie Telefonieren*

Alle Einstellungen für den Frankierdruck sind schnell gewählt. Sie legen den Brief ein, und die mymail startet den Druck. Ihre Frankiermaschine wird Ihnen schnell vertraut sein.

*Waage-Option*

Die mymail ist wahlweise mit einer integrierten 2-kg-Waage ausgestattet. Damit berechnet die mymail den genauen Portowert für jede Sendung.

*Werbeaufdruck und Textnachrichten*

Jeden Brief bedruckt die mymail mit einem persönlichen Werbemotiv Ihrer Wahl. Mit den frei editierbaren Textnachrichten können Sie wichtige Botschaften bereits auf dem Kuvert übermitteln.

*TELEPORTO*

Porto laden Sie ganz bequem vom Büro per TELEPORTO – zu jeder Zeit und rund um die Uhr. Die mymail mit dem eingebauten Modem an die Telefonleitung anschließen. Und schon kann's losgehen.

*Sicher vor unerwünschtem Zugriff*

Wahlweise können Sie die mymail vor unerwünschtem Zugriff sichern. Nur von Ihnen autorisierte Personen mit MasterCard sind dann berechtigt, die mymail zu nutzen.

*Zusatzfunktionen*

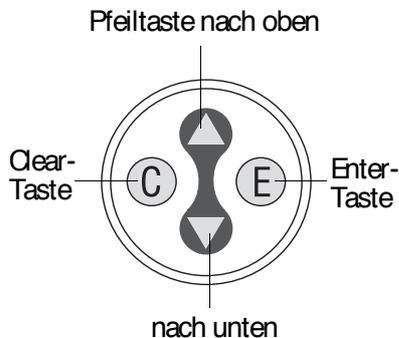
Für häufig verwendete Einstellungen stehen Ihnen 10 Kurzwahlspeicher zur Verfügung.

Die Kostenstellenfunktion gestattet die separate Erfassung der Portokosten.

*Flexibel und immer aktuell*

Ihre neue Werbung, Ihr neuer Aufgabeort nach einem Umzug oder eine Tarifänderung der Deutschen Post AG – per Chipkarte laden Sie problemlos aktuelle Daten in Ihre mymail.

### 3 Das Einmaleins der mymail-Bedienung



In diesem Kapitel lernen Sie die Grundfunktionen der mymail und den Umgang mit dem Bedienmenü kennen.

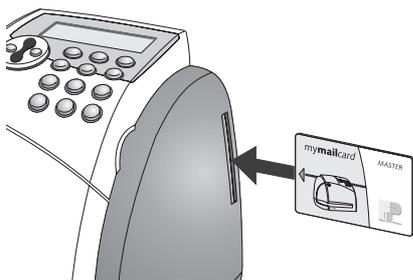
Mit den Pfeiltasten ▲ und ▼, der Enter-Taste (E) und der Clear-Taste (C) bewegen Sie sich durch das Menü.

Zur schnellen Orientierung finden Sie auf Seite 81 und in der Kurzreferenz eine Übersicht über das Bedienmenü.

#### 3.1 Zugangskontrolle per MasterCard (optional)

Die mymail kann vor unberechtigter Nutzung geschützt werden. Nur der Inhaber einer MasterCard (optional) kann in diesem Fall die mymail nutzen.

Falls der Zugang durch die MasterCard kontrolliert ist, erscheint im Display die Aufforderung „MasterCard eingeben“.



MasterCard in den Kartenleser auf der rechten Seite der mymail stecken. Achten Sie darauf, dass der Chip der Karte nach hinten zeigt.

Die Meldung „MasterCard eingeben“ mit der Enter-Taste (E) bestätigen.

Sie haben jetzt Zugang zu allen mymail-Funktionen.



Vergessen Sie nach der Arbeit mit der mymail nicht, die MasterCard zu entnehmen.

### 3.2 Stand-by (Ruhezustand)

Die mymail bleibt ständig am Netz angeschlossen und ist so immer schnell betriebsbereit.

Wenn Sie die mymail nicht nutzen, d.h. keine Briefe anlegen oder keine Tasten drücken, schaltet sie nach einiger Zeit in den Stand-by-Modus.

Eine Meldung kündigt etwa eine Minute lang das Abschalten an.

Taste druecken,  
sonst schaltet  
Geraet ab

Stand-by

12.05.03

Dann schaltet die mymail auf Datumsanzeige um, die Displaybeleuchtung geht aus und der Druckkopf fährt in Dichtposition.

Mit einer beliebigen Taste aktivieren Sie die mymail wieder.

Die Zeitspanne, nach der die mymail in Stand-by schaltet, ist werkseitig auf 5 Minuten eingestellt. Wie Sie diese Einstellung ändern können, lesen Sie in Kapitel 10.8 auf Seite 52.

### 3.3 Das Hauptmenü

Das Hautmenü ist die „Bedienzentrale“. Hier stellen Sie den Portowert ein. Der angezeigte Portowert erscheint im Frankierdruck.

Vom Hauptmenü aus sind die drei Menüpunkte „Kurzwahl“, „Menue“ und „Abmelden“ zugänglich.

Wenn Sie mit Kostenstellen arbeiten, zeigt das Hauptmenü rechts unten die aktuelle Kostenstelle.

Portowert  
Kurzwahl € 0,00  
Menue  
Abmelden KOST 1

aktuelle Kostenstelle

Menüs

Menüs Portowert  
Waage € 0,00  
Kurzwahl 0 g  
▼ Menue KOST 1

aktuelle Kostenstelle

Gewichtsanzeige

#### mymail mit Waage

Eine mymail mit Waage hat zusätzlich das Menü „Waage“. Hier stellen Sie die Versanddaten für die Portoberechnung ein.

Ein Pfeil im Display zeigt an, dass weitere Menüs vorhanden sind und in welche Richtung Sie mit den Pfeiltasten blättern können.

## Zum Hauptmenü zurückkehren ...

Mit der Home-Taste  kehren Sie in der Regel von einem beliebigen Punkt im Bedienmenü direkt in das Hauptmenü zurück.

Wenn das Display gerade ein Eingabefeld für Text oder Zahlenwerte oder eine Abfrage anzeigt, müssen Sie diese zuerst mit **(E)** bestätigen oder mit **(C)** abbrechen. Erst dann können Sie zum Hauptmenü zurückkehren.

## 3.4 Die Bedienweise

Dieses Kapitel beschreibt, wie Sie sich im Bedienmenü „bewegen“, Menüs auswählen und Einstellungen ändern. Sie lernen die Darstellungsweise der Bedienabläufe in dieser Betriebsanleitung kennen.

Im Hauptmenü mit den Pfeiltasten **▲** oder **▼** das gewünschte Menü markieren (Markierung = helle Schrift auf dunklem Grund).

Mit **(E)** das markierte Menü öffnen.

Zur Orientierung sehen Sie oben links die Menüebene, auf der Sie sich gerade befinden.

Pfeile zeigen an, in welche Richtung Sie in der aktuellen Menüebene blättern können.

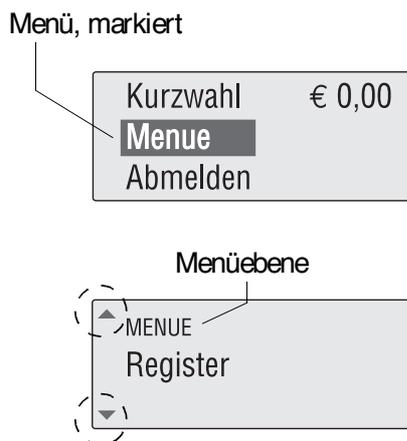
Mit den Pfeiltasten blättern, bis das gewünschte Menü oder die gewünschte Einstellung erscheint: mit **(E)** bestätigen.

Mit **(C)** gelangen Sie wieder in das übergeordnete Menü zurück.

Probieren Sie es aus! Machen Sie sich am besten anhand des Beispiels auf der Seite 13 mit dem Bedienmenü vertraut.



Die mymail „merkt“ sich, an welcher Stelle Sie eine Menüebene verlassen. Beim nächsten Anwählen dieser Menüebene ist dieser Menüpunkt automatisch angewählt.



## Darstellung der Bedienabläufe

Bedienabläufe für Eingaben/Einstellungen im Bedienmenü stellt diese Anleitung so dar:



Eine Folge von Tastensymbolen und Displaydarstellungen zeigt den Ablauf.

Ein kurzer Text beschreibt die Arbeitsschritte.

Tastensymbole stehen für folgende Aktionen:



Pfeiltasten (nach oben ▲ / nach unten ▼) drücken – auswählen/blättern.



E-Taste (Enter) drücken – bestätigen.



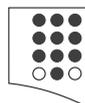
C-Taste (Clear) drücken – zurück/löschen.



Home-Taste drücken – Hauptmenü aufrufen.

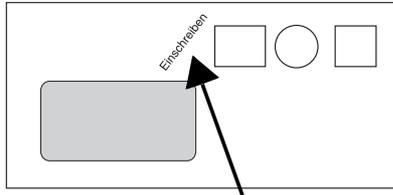


Infotaste drücken – Informationen anzeigen.



Zifferntaste(n) zum Eingeben von Werten oder Buchstaben drücken.

Beispiel



Aufdruck für spezielle Versandarten

### Aufdruck „Einschreiben“ einstellen



Im Hauptmenü mit den Pfeiltasten „Menue“ wählen.

Mit **E** bestätigen.



Mit den Pfeiltasten „Versandart“ auswählen.

Mit **E** bestätigen.

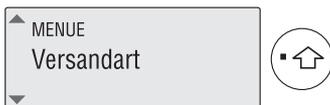


Mit den Pfeiltasten „Einschreiben“ auswählen.

Mit **E** bestätigen.

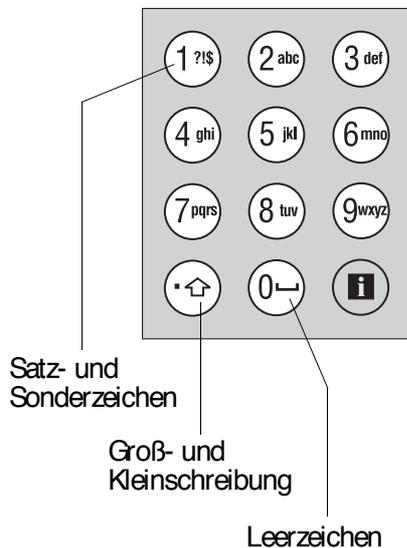


Im Display erscheint kurz „Versandart gewaehlt“ ...



... dann sehen Sie wieder das Menü „Versandart“.

Mit **Home** oder **C** in das Hauptmenü zurückkehren.



### 3.5 Texte eingeben

Für die Eingabe von Text, Kostenstellennamen oder Kurzwahlbezeichnungen sind auf den Zifferntasten Buchstaben, Satz- und Sonderzeichen hinterlegt. Die Belegung ist auf jeder Taste aufgedruckt.

Auf der Taste **1** finden Sie viel mehr als die drei abgebildeten Sonderzeichen:

? ! \$ % " # & , . \* + - = \_ ( ) [ ] < > / \ .

Mit der Taste **↵** können Sie zwischen Groß- und Kleinschreibung umschalten.

Leerzeichen fügen Sie mit der Taste **0** ein.

Zeilenwechsel fügen Sie mit der Pfeiltaste nach unten **▼** ein.

#### Text eingeben ...

Drücken Sie die betreffende Zifferntaste so viele Male rasch hintereinander, bis das gewünschte Zeichen im Display erscheint.

Warten Sie, bis der Cursor auf die rechte Seite des soeben geschriebenen Zeichens springt.

Geben Sie nun das nächste Zeichen ein.

Wenn der Text eingegeben ist, mit **E** bestätigen.



Bitte beachten Sie für mehrzeilige Textnachrichten: Fügen Sie jeden Zeilenwechsel mit der Pfeiltaste nach unten **▼** ein. Es kann sonst vorkommen, dass zu langer Text abgeschnitten wird.

Wir empfehlen, eine neue Textnachricht anhand eines Probedruckes mit dem Portowert „0“ zu testen.

#### Text löschen ...

Mit der Taste **C** können Sie während der Texteingabe löschen. Jeder Tastendruck löscht ein Zeichen.

## Texteingabe abbrechen ...

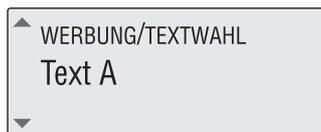
Mit der Taste **C** alle Zeichen löschen.

Wenn Sie nun die Taste **C** ein weiteres Mal drücken, verlassen Sie das Eingabefenster und brechen die Texteingabe ab. Der ursprüngliche Text bleibt erhalten.

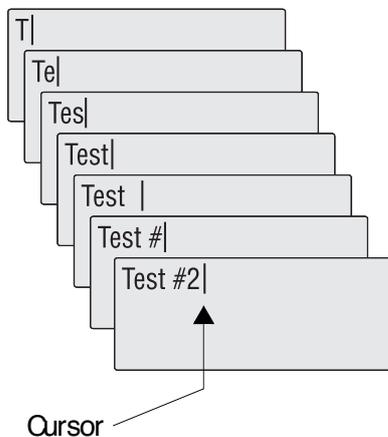
### Beispiel

## Text eingeben

Sie wollen als „Text A“ die Nachricht „Test #2“ eingeben. Öffnen Sie dazu das Eingabefenster für den „Text A“ („Menue“ → „Werbung/Text“ → „Text A“). Die mymail öffnet das Eingabefenster für Text A.



Wenn bereits ein Text gespeichert ist: Löschen Sie den Text buchstabenweise durch wiederholtes Drücken der Taste **C**.



Geben Sie nun den Text „Test #2“ ein:

1 x **8** tuv drücken (= T).

Mit **·** ↑ zur Kleinschreibung umschalten.

2 x **3** def drücken (= e).

4 x **7** pqrs drücken (= s).

1 x **8** tuv drücken (= t).

1 x **0** ↵ drücken (= Leerzeichen).

7 x **1** ?!\$ drücken (= #).

4 x **2** abc drücken (= 2).

Wenn der Text vollständig eingegeben ist, mit der Taste **E** bestätigen.



### 3.6 Das Infofenster

Mit der Infotaste **i** können Sie im Bedienmenü ein Infofenster öffnen.

Das Infofenster dient lediglich der Anzeige von Informationen. Sie können hier keine Einstellungen ändern und nicht frankieren.

Mögliche Infofenster:

- Einstellungen für den Frankierdruck
- Versanddaten für die Portoberechnung  
(nur für mymail mit Waage)
- Standardeinstellungen für die Kostenstellen
- Belegungen der Kurzwahlspeicher.

Falls das Infofenster mehrere Zeilen enthält, können Sie mit den Pfeiltasten blättern. Zum Schließen des Infofensters drücken Sie wieder die Taste **i**.

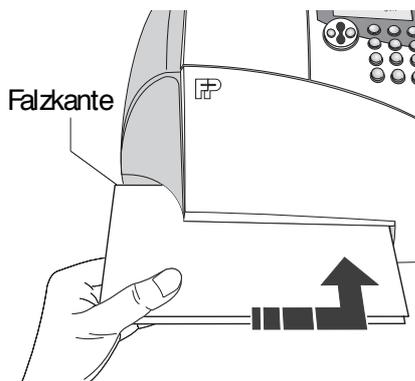
### 3.7 Probedruck



Anhand eines Probedruckes mit dem Portowert „0“ (= Nullfrankierung) können Sie die Einstellungen für den Frankierdruck prüfen.

Im Hauptmenü den Portowert „0“ eintippen und mit **E** bestätigen.

Für den Probedruck falzen Sie ein DIN A4-Blatt in der Mitte.



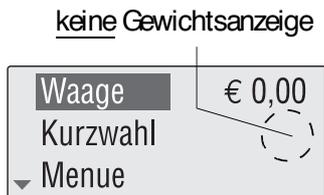
Legen Sie das Blatt mit der gefalzten Kante voran in den Briefschlitz. Das Blatt muss rechts an der Kante des Briefschlitzes anliegen! Schieben Sie das Blatt bis zum Anschlag in den Briefschlitz ein.

Der Sensor (in der rechten hinteren Ecke des Briefschlitzes) erkennt einen Brief. Die mymail startet nach kurzer Zeit den Probedruck.

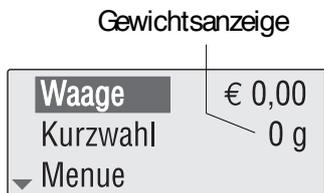
### 3.8 Waage ein- und ausschalten

(nur mymail mit Waage)

Wenn Sie sich für eine mymail mit Waage entschieden haben, können Sie das richtige Porto von der mymail ermitteln lassen.



Solange keine Versanddaten gewählt sind, sehen Sie auch keine Gewichtsanzeige im Hauptmenü – die Waage ist ausgeschaltet.



Wenn im Hauptmenü die Gewichtsanzeige erscheint, sind Versanddaten für die Portoberechnung gewählt – die Waage der mymail ist eingeschaltet.

#### Waage einschalten

Wenn Sie im Waage-Menü alle Versanddaten eingegeben haben, schaltet die mymail von selber die Waage ein. Dass die Waage eingeschaltet ist, erkennen Sie an der Gewichtsanzeige, die im Display sichtbar ist. Wie Sie die Versanddaten einstellen, lesen Sie im Kapitel 5.

#### Waage ausschalten

Das Eingeben eines Portowertes im Hauptmenü schaltet die Waage aus. Die Gewichtsanzeige im Display erlischt, die gewählten Versanddaten werden gelöscht. Sie arbeiten wieder mit der Eingabe des Portowertes von Hand.



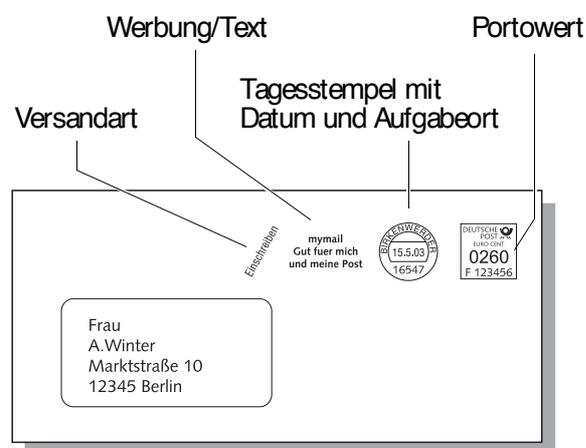
## 4 Frankieren

In diesem Kapitel lesen Sie, wie Sie den Frankierdruck einstellen, Briefe frankieren und die mymail in Stand-by schalten.



Wenn Sie für die getrennte Abrechnung der Portokosten die Kostenstellenfunktion der mymail nutzen möchten, lesen Sie das Kapitel 7 auf Seite 35.

### 4.1 Frankierdruck einstellen



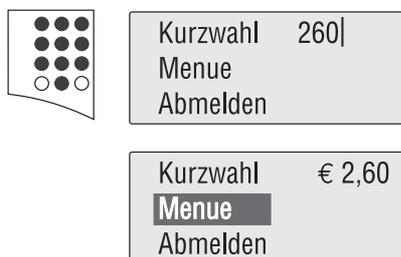
Für den Frankierdruck benötigt die mymail folgende Angaben:

- Portowert?
- Welches Werbemotiv / welche Textnachricht drucken?
- Versandart aufdrucken?  
Wenn ja, welche?
- Datum des Tagesstempels?



Die aktuellen Einstellungen für den Frankierdruck können Sie sich mit der Taste  anzeigen lassen. Sie können auch einen Probedruck mit dem Portowert „0“ ausführen.

### Portowert einstellen



Im Hauptmenü den gewünschten Portowert eintippen und bestätigen.

Portowert ist eingestellt.

Sie können den Portowert auf zwei verschiedene Arten eingeben:  
Für € 2,60 tippen Sie 2.60 oder 260 ein.

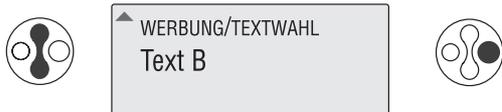
## Werbung/Text einstellen



„Menue“ auswählen und bestätigen.



„Werbung/Text“ auswählen und bestätigen.



Ein Werbemotiv oder einen Text auswählen und bestätigen.



Wenn Sie „Text“ auswählen, erscheint im Display die gespeicherte Textnachricht. Sie können den angezeigten Text einfach mit **(E)** bestätigen oder beliebig ändern.



Der Text ist eingestellt.



Eine Textnachricht muss aus mindestens fünf Zeichen bestehen. Wie Sie Texte eingeben, lesen Sie auf Seite 14.

## Datum des Tagesstempels

Das Datum für den Tagesstempel wird von der eingebauten Uhr automatisch auf das aktuelle Datum eingestellt. Sie können das Datum des Tagesstempels von Hand bis zu 30 Tage vorstellen. Rückdatierungen lässt die mymail nicht zu!



„Menue“ auswählen und bestätigen.



„Datum vorstellen“ auswählen und bestätigen. Sie sehen das aktuelle Datum.



Das Datum mit den Pfeiltasten ändern und mit **(E)** bestätigen.

Das Datum für den Tagesstempel wird auf das aktuelle Datum zurückgesetzt, sobald Sie sich abmelden und die mymail erneut in Betrieb nehmen.

## Versandart-Aufdruck einstellen

Einen Aufdruck für die Versandart stellen Sie nur für spezielle Versandarten und Zusatzdienste ein (z.B. Einschreiben, Rückschein).

	<div style="border: 1px solid gray; padding: 5px; width: fit-content;">         Kurzwahl € 0,00  <span style="background-color: gray; color: white; padding: 2px;">Menue</span>          Abmelden       </div>		„Menue“ auswählen und bestätigen.
	<div style="border: 1px solid gray; padding: 5px; width: fit-content;">         ▲ MENUE          Versandart          ▼       </div>		„Versandart“ auswählen und bestätigen.
	<div style="border: 1px solid gray; padding: 5px; width: fit-content;">         ▲ VERSANDART          Einschreiben          ▼       </div>		Gewünschte Versandart auswählen und bestätigen.
	<div style="border: 1px solid gray; padding: 5px; width: fit-content; text-align: center;">         Versandart          gewaehlt       </div>		Versandart ist eingestellt.



Der Versandart-Aufdruck „Entgelt bezahlt“ erscheint im Frankierdruck zwischen Tagesstempel und Portowert. Alle übrigen Versandart-Aufdrucke erscheinen links von der Werbung.

Hier erscheint  
 Ihr individuell  
 gestalteter  
 Werbeaufdruck

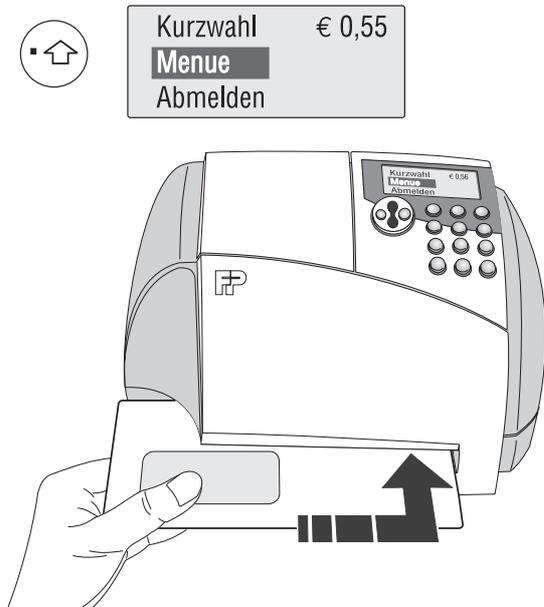




↑ „Entgelt bezahlt“-Aufdruck

## 4.2 Brief anlegen und frankieren

Wenn alle Einstellungen für den Frankierdruck korrekt sind, können Sie Briefe anlegen und frankieren.



Zum Frankieren muss im Display das Hauptmenü zu sehen sein.

### Brief anlegen

- zu bedruckende Seite nach oben
- Oberkante voran.

Brief an der rechten Kante des Briefschlitzes anlegen und bis zum Anschlag einschieben.

Sobald der Sensor (in der rechten hinteren Ecke des Briefschlitzes) den Brief erkennt, klemmt die mymail den Brief fest und bedruckt (frankiert) ihn.

Während des Frankierens erscheint im Display „Bitte warten“. Entnehmen Sie den Brief erst dann, wenn wieder das Hauptmenü erscheint und die mymail den Brief freigegeben hat.



**Achtung!** Klappen Sie während des Frankierens keinesfalls das Bedienfeld auf. Beim Öffnen der Klappe bricht die mymail den Druck aus Sicherheitsgründen sofort ab. Es kann sein, dass der Frankierdruck unvollständig ist und ggf. nicht verwendet werden kann.



Sie können Briefe bis zu einer Dicke von 6 mm frankieren.

Bei dickeren Sendungen bedrucken Sie den leeren Briefumschlag oder verwenden Sie die speziellen FP-Doppelstreifen (Frankierstreifen).

Verwenden Sie Umschläge aus tintensaugfähigem Material mit einer möglichst glatten Oberfläche. So erreichen Sie die beste Druckbildqualität.

### 4.3 Frankieren beenden – Abmelden



**Achtung!** Falls Sie die mymail vom Netz trennen wollen: Stellen Sie sicher, dass die mymail im Ruhezustand ist (das unbeleuchtete Display zeigt das Datum). Nur so wirken die Schutzfunktionen, die insbesondere zum Schutz des Druckkopfes eingebaut sind.

Wenn Sie das Frankieren beendet haben, schalten Sie die mymail in den Ruhezustand (Stand-by). Die mymail bleibt am Netz angeschlossen und ist so auf Tastendruck immer schnell betriebsbereit.



Kurzwahl	€ 0,55
Menue	
<b>Abmelden</b>	



„Abmelden“ auswählen und bestätigen.

12.05.03
----------

Im Display erscheint das aktuelle Datum. Der Druckkopf fährt in die Ruheposition. Die Displaybeleuchtung erlischt. Die mymail ist im Ruhezustand.

Vergessen Sie nicht die MasterCard zu entnehmen, wenn Sie mit Zugangskontrolle arbeiten.

Beim Abmelden gehen die aktuellen Einstellungen für den Frankierdruck verloren.



Wenn Sie keinen Brief anlegen oder keine Taste drücken, schaltet die mymail nach einer bestimmten Zeit von selbst in den Ruhezustand. Wie Sie diese Bereitschaftszeit ändern können, lesen Sie in Kapitel 10.8 auf Seite 52.



## 5 Wiegen und Frankieren *(nur für mymail mit Waage)*

### 5.1 Versanddaten einstellen

Die Versanddaten stellen Sie im Dialog mit der mymail ein, d.h. die mymail fragt nacheinander alle für die Portoberechnung benötigten Angaben ab:

Ziel → Art → Format → Zusatzdienst. Sie wählen jeweils mit den Pfeiltasten die gewünschte Einstellung aus und bestätigen mit **E**.

Für Versandarten, bei denen keine Formate unterschieden werden (z.B. Postkarte, Päckchen), erscheint die Formatabfrage nicht.



Die eingestellten Versanddaten für die Portoberechnung können Sie sich im Waage-Menü mit der Taste **I** jederzeit anzeigen lassen.



Waage	€ 0,00
Kurzwahl	
▼ Menue	



Im Hauptmenü „Waage“ wählen und bestätigen.



ZIEL
INLAND
▼



Die mymail öffnet das Waage-Menü und fragt nach dem Ziel der Sendung.

Gewünschtes Ziel auswählen und bestätigen (z.B. Inland, Europa).



ART
BRIEF
▼



Art der Sendung auswählen und bestätigen (z.B. Brief, Päckchen).



▲ FORMAT
KOMP 10 MM
▼



Zutreffendes Format auswählen und bestätigen (z.B. Standard, Kompakt).

Wenn Sie keine Zusatzdienste nutzen wollen:



ZUSATZDIENST
Ohne
▼

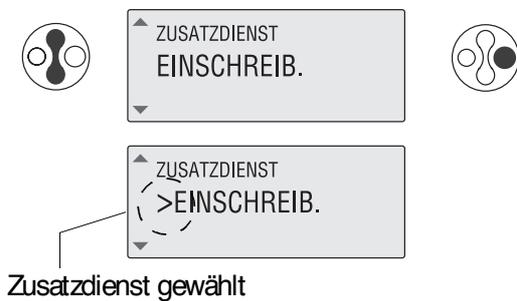


„Ohne“ wählen und bestätigen.

Zusatzdienst gewählt
-------------------------

Die mymail zeigt kurz „Zusatzdienst gewählt“ und kehrt ins Hauptmenü zurück. Die Gewichtsanzeige erscheint – die Waage ist eingeschaltet.

Wenn Sie Zusatzdienste nutzen wollen (z.B. Einschreiben mit Rückschein):



Zusatzdienst gewählt

Gewünschten Zusatzdienst auswählen und bestätigen.

Vor dem eingestellten Zusatzdienst erscheint ein Pfeil ➤.

Sie können auf die gleiche Weise weitere Zusatzdienste wählen. Unzulässige Kombinationen lässt die mymail nicht zu.

Wenn alle gewünschten Zusatzdienste gewählt sind: Mit der Home-Taste das Waage-Menü verlassen.

Die mymail zeigt kurz „Zusatzdienst gewählt“...



... und kehrt ins Hauptmenü zurück. Die Gewichtsanzeige erscheint – die Waage ist eingeschaltet.



### Ziel der Sendung - „Europa“ oder „Welt“?

Zur Bestimmungszone „Europa“ gehören neben den europäischen Ländern u.a. auch die asiatischen Gebiete der russischen Föderation und die französischen Überseedepartements Guadeloupe, Guayana, Martinique, Réunion. Für alle anderen ausländischen Ziele wählen Sie „Welt“. Erkundigen Sie sich im Zweifelsfall bei der Deutschen Post AG.

### Format der Sendung?

Für Briefsendungen im Inland gelten folgende Höchstmaße:

„STAND 05 MM“ (Standardbrief):	235 mm x 125 mm x 5 mm (DIN C6-lang)
„KOMP 10 MM“ (Kompaktbrief):	235 mm x 125 mm x 10 mm
„GROSS 20 MM“ (Großbrief):	353 mm x 250 mm x 20 mm (DIN B4)
„MAXI 50 MM“ (Maxibrief):	353 mm x 250 mm x 50 mm (DIN B4)

### Briefwert für einen „Wertbrief“ eingeben?

Den Briefwert für einen Wertbrief geben Sie immer in ganzen Euro ein.

Bitte beachten Sie: Die Obergrenzen für die Wertangabe sind vom Zielland abhängig. Aktuelle Informationen erhalten Sie bei der Deutschen Post AG.

## 5.2 Versanddaten ändern und korrigieren

### Eingabe korrigieren ...

Mit der Taste **(C)** können Sie die bereits gewählten Einstellungen schrittweise löschen (Zusatzdienst → Format → Art → Ziel) und dann wie gewohnt neu wählen.

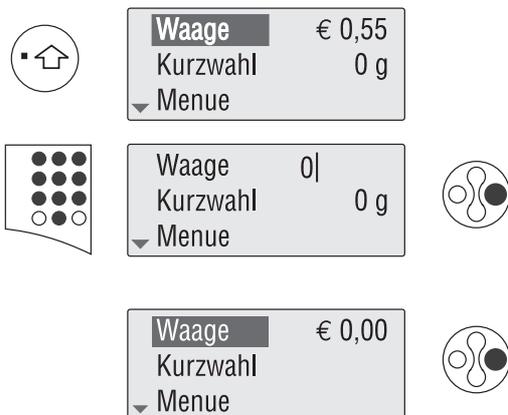
### Einen Zusatzdienst abwählen ...



Den eingestellten (markierten) Zusatzdienst auswählen und mit **(E)** bestätigen.

Der Pfeil vor dem Zusatzdienst verschwindet. Der Zusatzdienst ist abgewählt.

### Alle Versanddaten löschen ...



Hauptmenü aufrufen.

Einen beliebigen Portowert eintippen (am besten „0“ eintippen) und bestätigen. Die mymail löscht die gewählten Versanddaten.

Sie können nun das Waage-Menü aufrufen und die Versanddaten neu wählen (siehe Kapitel 5.1).

### 5.3 Brief wiegen und frankieren

Bevor Sie eine Sendung wiegen und frankieren können, müssen Sie im Waage-Menü die gewünschten Versanddaten für die Portoberechnung einstellen (siehe Kapitel 5.1).



**Achtung!** Die Waage ist für ein Höchstgewicht von 2 kg ausgelegt.



**Achtung!** Legen Sie großformatige Sendungen (z.B. Briefe im B4-Format) so auf die Waage, dass diese nicht auf dem Gehäuse der mymail aufliegen. Sie verhindern so ein Verfälschen des Wiegeergebnisses.



<b>Waage</b>	€ 0,00
Kurzwahl	0g
▼ Menue	

Werbung, Versandart-Aufdruck und Datum für den Stempelabdruck einstellen (siehe Kapitel 4.1).

Zum Wiegen und Frankieren muss das Display das Hauptmenü zeigen.  
Wenn erforderlich: Mit der Home-Taste zum Hauptmenü zurückkehren.



Den Brief auf die Waage legen.

<b>Waage</b>	€ 1,00
Kurzwahl	46 g
▼ Menue	

Warten, bis ein Piepton signalisiert, dass Gewicht und Portowert ermittelt sind.



Den Brief von der Waage nehmen und wie gewohnt frankieren.

Mit dem ermittelten Portowert können Sie weitere Sendungen frankieren (z.B. bei Infopostsendungen).



**Achtung!** Die mymail kann nur dann ein neues Gewicht ermitteln und das Porto neu berechnen, wenn die Waage zuvor kurz entlastet wurde, die Gewichtsanzeige „0 g“ anzeigt und ein Piepton ertönt. Nehmen Sie deshalb immer zuerst die Sendung von der Waage, bevor Sie die nächste Sendung auflegen.



**Achtung!** Klappen Sie während des Frankierens keinesfalls das Bedienfeld auf. Beim Öffnen der Klappe bricht die mymail den Druck aus Sicherheitsgründen sofort ab. Es kann sein, dass der Frankierdruck unvollständig ist und ggf. nicht verwendet werden kann.



## 6 Kurzwahlspeicher

Die mymail verfügt über 10 Kurzwahlspeicher. Damit können Sie häufig verwendete Frankierdrucke (Portowert + Werbung/Text + Versandart-Aufdruck) speichern. An einer mymail mit Waage können Sie anstelle des Portowertes die Versandeinstellung für die Portoberechnung speichern. Sie können den Kurzwahlspeichern eigene Namen geben.

### 6.1 Gespeicherte Daten aufrufen



Im Hauptmenü „Kurzwahl“ auswählen und bestätigen.



Die mymail bietet alle belegten Kurzwahlspeicher zur Auswahl an.

Gewünschte Kurzwahl auswählen (im Beispiel „Kurzwahl 8“) und bestätigen.

Der gespeicherte Frankierdruck ist eingestellt. Die mymail kehrt ins Hauptmenü zurück.



Die mymail mit Waage schaltet die Waage automatisch ein und aus.

- Wenn Versanddaten eingestellt sind: Die Waage schaltet sich ein.
- Wenn ein fester Portowert eingestellt ist: Die Waage schaltet sich aus, die Versandeinstellungen werden gelöscht.

### 6.2 Gespeicherte Daten anzeigen

Die gespeicherten Daten können Sie sich für jeden Kurzwahlspeicher in einem Infofenster anzeigen lassen:

- Beim Abrufen der Daten zum Frankieren (Hauptmenü → „Kurzwahl“)
- Beim Einrichten der Kurzwahlspeicher (Hauptmenü → „Menue“ → „Konfiguration“ → „Kurzwahlen“).



Die gewünschte Kurzwahl auswählen (z.B. „Kurzwahl 8“). Die Infotaste drücken.



Sie sehen die gespeicherten Einstellungen.

### 6.3 Einstellungen speichern

Mehr zum Thema „Frankierdruck und Versanddaten“ einstellen finden Sie in den Kapiteln 4.1 und 5.1.

Wenn der gewünschte Frankierdruck und ggf. auch die gewünschten Versanddaten für die Portoberechnung eingestellt sind:

	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content;">           Waage € 0,55            Kurzwahl  <b>Menue</b> </div>		Im Hauptmenü „Menue“ auswählen und bestätigen.
	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content;">           MENUE            Konfiguration         </div>		„Konfiguration“ auswählen und bestätigen.
	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content;">           KONFIGURATION            Kurzwahlen         </div>		„Kurzwahlen“ auswählen und bestätigen.
	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content;">           KURZWAHLEN            Kurzwahl 5         </div>		Einen beliebigen Kurzwahlspeicher auswählen (z.B. „Kurzwahl 5“) und bestätigen.
	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content;">           KURZWAHL 5            Speichern         </div>		„Speichern“ wählen und bestätigen.
	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content;">           Kurzwahl gespeichert         </div>		Der eingestellte Frankierdruck ist gespeichert.

## 6.4 Kurzwahlspeicher umbenennen

Ab Werk tragen die 10 Kurzwahlspeicher die Namen „Kurzwahl 0“ bis „Kurzwahl 9“. Sie können den Kurzwahlspeichern auch eigene Namen geben.



Im Hauptmenü „Menue“ auswählen und bestätigen.



„Konfiguration“ auswählen und bestätigen.



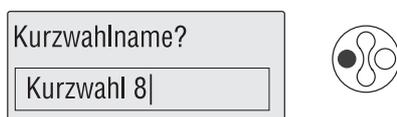
„Kurzwahlen“ auswählen und bestätigen.



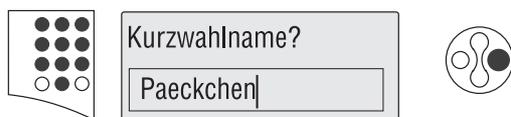
Den Kurzwahlspeicher auswählen, den Sie umbenennen möchten (z.B. „Kurzwahl 8“), und bestätigen.



„Umbenennen“ wählen und bestätigen.



Im Display erscheint ein Eingabefeld für den Kurzwahlnamen.  
Mit der Taste **C** buchstabenweise den alten Kurzwahlnamen löschen.



Den gewünschten Namen für den Kurzwahlspeicher eingeben (z.B. „Paeckchen“) und bestätigen.



Der Kurzwahlspeicher ist umbenannt.



Wenn Ihnen die Texteingabe über eine Telefontastatur nicht vertraut ist, lesen Sie das Kapitel 3.5.

## 6.5 Kurzwahlspeicher löschen



Im Hauptmenü „Menue“ auswählen und bestätigen.



„Konfiguration“ auswählen und bestätigen.



„Kurzwahlen“ auswählen und bestätigen.



Die Kurzwahl auswählen, die Sie löschen möchten (z.B. „Kurzwahl 8“), und bestätigen.



„Loeschen“ wählen und bestätigen.



Frage bestätigen, wenn Sie den Kurzwahlspeicher tatsächlich löschen wollen. Andernfalls mit  abbrechen.



Der Kurzwahlspeicher ist gelöscht.



Beim Löschen wird auch der Name gelöscht, den Sie der Kurzwahl zugewiesen haben. Der Kurzwahlspeicher trägt wieder den ab Werk eingestellten Namen (z.B. „Kurzwahl 8“).

## 7 Kostenstellenfunktion

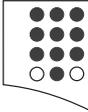
Die Kostenstellenfunktion der mymail bietet Ihnen die Möglichkeit, Frankierungen getrennt nach Kostenstellen, d.h. nach den absendenden Personen oder Abteilungen eines Unternehmens, zu erfassen und auszuwerten. Sie können bis zu drei Kostenstellen einrichten.

Die Kostenstellenfunktion umfasst auch das Umbenennen und Löschen von Kostenstellen sowie das Speichern von Standardeinstellungen.

Zur Auswertung der Kostenstellendaten können Sie einen Kostenstellenbericht drucken. Lesen Sie dazu Kapitel 10.12 „Berichte drucken“.

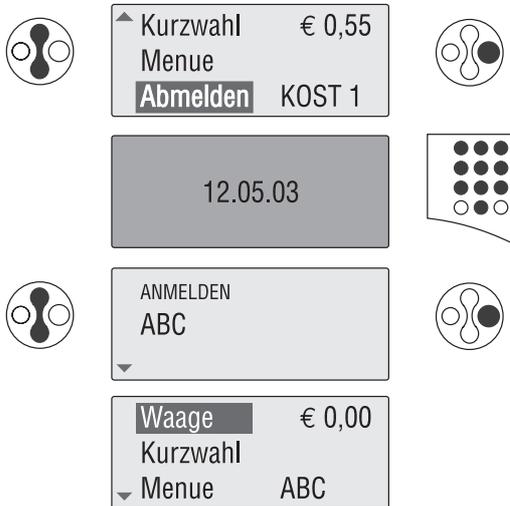
### 7.1 Frankieren auf Kostenstellen

Wenn mehr als eine Kostenstelle eingerichtet ist, müssen Sie sich auf einer dieser Kostenstellen „anmelden“.

			Die mymail mit einer beliebigen Taste aus dem Stand-by-Modus aktivieren.
			Die Kostenstelle, auf der Sie sich anmelden wollen, auswählen und bestätigen.
			Im Display erscheint das Hauptmenü mit der Anzeige der aktiven Kostenstelle.

Nachdem Sie sich auf einer Kostenstelle angemeldet haben, können Sie mit der mymail arbeiten. Die aktive Kostenstelle wird mit dem Portoverbrauch belastet. Näheres hierzu finden Sie im Kapitel 4 und im Kapitel 5.

## 7.2 Kostenstelle wechseln



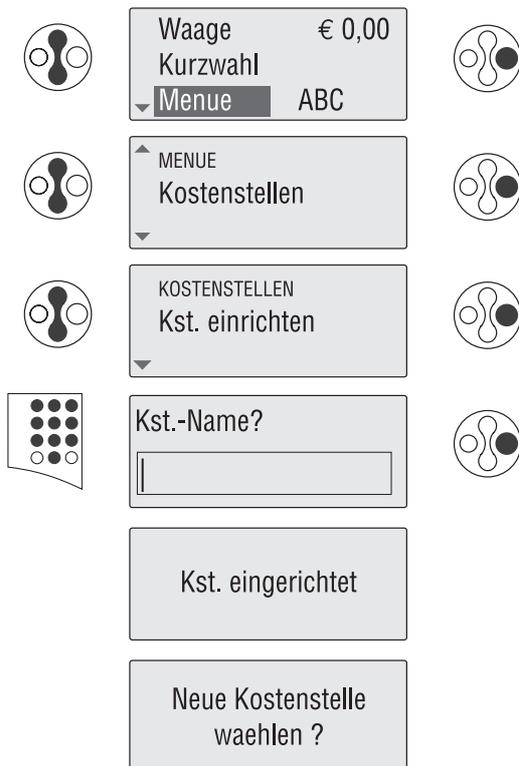
Im Hauptmenü „Abmelden“ auswählen und bestätigen. Die mymail schaltet in den Ruhezustand (Stand-by).

Die mymail mit einer beliebigen Taste aus dem Stand-by-Modus aktivieren.

Kostenstelle, auf der Sie jetzt frankieren wollen, auswählen und bestätigen.

Im Display erscheint das Hauptmenü mit der Anzeige der gewählten Kostenstelle.

## 7.3 Kostenstellen einrichten



Im Hauptmenü „Menue“ auswählen und bestätigen.

„Kostenstellen“ auswählen und bestätigen.

„Kst. einrichten“ auswählen und bestätigen.

Den gewünschten Kostenstellen-Namen (maximal 8 Zeichen) eingeben und bestätigen.

Die Kostenstelle ist eingerichtet.

Wenn Sie die neu eingerichtete Kostenstelle zum Frankieren einstellen möchten: Mit **E** bestätigen.

Andernfalls die Abfrage mit **C** abbrechen.



Wenn Ihnen die Texteingabe über eine Telefontastatur nicht vertraut ist, lesen Sie das Kapitel 3.5.

## 7.4 Standardeinstellung für eine Kostenstelle speichern

Die mymail bieten Ihnen die Möglichkeit, für jede Kostenstelle Einstellungen als Standard zu speichern. Wenn Sie beim Anmelden eine Kostenstelle wählen, stellen Sie damit zugleich die zugehörige Standardeinstellung ein.

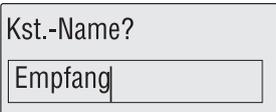
Stellen Sie Werbung/Text, Versandartaufdruck und Versanddaten (*nur für mymail mit Waage*) ein. Speichern Sie die aktuelle Einstellung dann für die Kostenstelle.  
Der Portowert wird nicht mit gespeichert.

	<div style="border: 1px solid gray; padding: 5px;">                 Waage € 0,00                  Kurzwahl                  ▾ Menue ABC             </div>		Im Hauptmenü „Menue“ auswählen und bestätigen.
	<div style="border: 1px solid gray; padding: 5px;">                 ▲ MENUE                  Kostenstellen                  ▾             </div>		„Kostenstellen“ auswählen und bestätigen.
	<div style="border: 1px solid gray; padding: 5px;">                 ▲ KOSTENSTELLEN                  Kst. bearbeiten                  ▾             </div>		„Kst. bearbeiten“ auswählen und bestätigen.
	<div style="border: 1px solid gray; padding: 5px;">                 KST. BEARBEITEN                  Empfang                  ▾             </div>		Kostenstelle auswählen, für die Sie die Einstellungen speichern möchten (z.B. „Empfang“).
	<div style="border: 1px solid gray; padding: 5px;">                 EMPFANG                  Kst.-Einst. speichern                  ▾             </div>		„Kst.-Einst. speichern“ auswählen und bestätigen. Die Einstellung ist als Standard für diese Kostenstelle gespeichert.



Sie können sich die Standardeinstellung für jede Kostenstelle im Menü „Kst. bearbeiten“ als Infofenster anzeigen lassen.

## 7.5 Kostenstellen umbenennen

			Im Hauptmenü „Menue“ auswählen und bestätigen.
			„Kostenstellen“ auswählen und bestätigen.
			„Kst. bearbeiten“ auswählen und bestätigen.
			Kostenstelle auswählen, die Sie umbenennen möchten (z.B. „Empfang“), und bestätigen.
			Befehl „umbenennen“ auswählen und bestätigen.
			Den alten Kostenstellen-Namen buchstabenweise löschen.
			Neuen Kostenstellen-Namen eingeben (z.B. „Meier“) und bestätigen.
			Die Kostenstelle hat den neuen Namen.



Wenn Sie nach dem Löschen aller einzelnen Buchstaben noch einmal auf die Taste **C** drücken, springt die mymail eine Menüebene zurück, und der bisherige Kostenstellen-Name bleibt erhalten.

## 7.6 Kostenstellen löschen



Im Hauptmenü „Menue“ auswählen und bestätigen.



„Kostenstellen“ auswählen und bestätigen.



„Kst. bearbeiten“ auswählen und bestätigen.



Kostenstelle auswählen, die Sie löschen möchten (z.B. „Meier“), und bestätigen.



„Kst. loeschen“ auswählen und bestätigen.



Rückfrage bestätigen, wenn Sie die Kostenstelle tatsächlich löschen wollen.



Die Kostenstelle und die zugehörigen Kostenstellendaten sind gelöscht.

## 8 Register

Die mymail speichert wichtige Kennwerte und Verbrauchsinformationen in Registern. Sie können sich die Registerstände anzeigen lassen und als Registerbericht ausdrucken.

### Registerstände anzeigen

	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px;">           Waage € 0,00            Kurzwahl            ▾ <b>Menue</b> </div>		Im Hauptmenü „Menue“ auswählen und bestätigen.
	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px;">           ▲ MENUE            Register            ▾         </div>		„Register“ auswählen und bestätigen.
	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px;">           REGISTER            Restsumme:            ▾ € 95,16         </div>		<b>Restsumme</b> Noch verfügbarer Portovorrat in Euro (maximal 999,99 Euro)
	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px;">           ▲ REGISTER            Verbrauch:            ▾ € 804,84         </div>		<b>Verbrauch</b> Gesamtwert aller ausgeführten Frankierungen in Euro
	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px;">           ▲ REGISTER            Kontrollsumme:            ▾ € 900,00         </div>		<b>Kontrollsumme</b> Summe aller eingezahlten Wertvorgaben (Gesamtvorgabe) in Euro
	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px;">           ▲ REGISTER            Stueckzahl:            ▾ 411         </div>		<b>Stueckzahl</b> Gesamtzahl aller ausgeführten Frankie- rungen
	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px;">           ▲ REGISTER            Letzte Portoladung:            € 100 (12.5.03)         </div>		<b>Letzte Portoladung</b> Zuletzt eingestellter Betrag zum Porto laden. Datum der letzten Verbindung zum Teleporto-Datenzentrum

## Registerbericht drucken



Im Hauptmenü „Menue“ auswählen und bestätigen.



„Berichte“ auswählen und bestätigen.



„Register“ auswählen und bestätigen.



Ein gefalztes Blatt mit der gefalzten Kante voran in den Briefschlitz schieben.  
Die mymail druckt den Registerbericht.

## 9 Porto nachladen – TELEPORTO

TELEPORTO ist das Laden des gewünschten Portovorrates per Modem. Das Modem ist in die mymail eingebaut. Zum Portonachladen wählen Sie mit der mymail das TELEPORTO-Datenzentrum an und rufen den gewünschten Betrag ab. Die Rufnummer des TELEPORTO-Datenzentrums ist bereits ab Werk in Ihrer mymail gespeichert.

Die Abrechnung erfolgt entsprechend Ihrem Vertrag mit der Deutschen Post AG.

### Zulässige Ladebeträge

Zulässig sind Ladebeträge in 10-Euro-Schritten. Der Mindestbetrag sind 100 Euro.

Der maximal zulässige Ladebetrag ist von dem in Ihrer mymail noch vorhandenen Portovorrat abhängig. Beim Nachladen darf die Obergrenze von 999,99 Euro für den Portovorrat (Register: Restsumme) nicht überschritten werden.

So ermitteln Sie den maximal zulässigen Ladebetrag (Beispiel):

999,99 Euro	<i>maximal zulässiger Portovorrat</i>
– 95,16 Euro	<i>noch vorhandener Portovorrat (aktueller Registerstand: Restsumme)</i>
<hr/>	
= 904,83 Euro	<i>Betrag, rechnerisch</i>
<hr/>	
<b>900,00 Euro</b>	<i>maximal zulässiger Ladebetrag, auf volle 10 Euro abgerundet</i>
<hr/> <hr/>	

### Porto laden

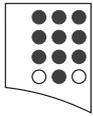
Stellen Sie sicher, dass die mymail für die Dauer des Ladevorgangs an die Telefonleitung angeschlossen ist. Wenn Sie eine Telefonanlage nutzen: Stellen Sie sicher, dass die Herauswahlparameter richtig eingestellt sind (siehe Kapitel 10.9).



Im Hauptmenü „Menue“ auswählen und bestätigen.



„Porto laden“ auswählen und bestätigen.



Portowert



Gewünschten Betrag eingeben (in Euro) und bestätigen.

Jetzt € 100 laden?



Die mymail zeigt den eingestellten Ladebetrag zur Kontrolle an.

Wenn Sie den angezeigten Betrag jetzt laden wollen, die Abfrage bestätigen.

Verbinden..

Ihre mymail stellt jetzt automatisch die Verbindung zum TELEPORTO-Datenzentrum her und...

Bitte warten...

Porto geladen.  
Beleg drucken?



...teilt Ihnen mit, wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist.

Wenn Sie den Teleportobeleg drucken möchten, die Abfrage bestätigen.

Brief einlegen

Ein gefalztes Blatt mit der gefalzten Kante voran in den Briefschlitz schieben.

Teleportobeleg	
Datum	12.05.03
Zeit	20:36
mymail-Kennung	F123456
Letztes Ladedatum	12.05.03
Letzter Ladebetrag	€ 100,00
Restporto	€ 195,16

Die mymail druckt den Teleportobeleg.



## 10 Grundeinstellungen

Die folgenden Kapitel beschreiben Einstellungen oder Abläufe, die Sie nur einmal oder sehr selten ausführen müssen.

### 10.1 Aufgabeort ändern

Wenn sich der Aufgabeort für Ihre freigestempelten Sendungen ändert, müssen Sie den neuen Aufgabeort in Ihre mymail laden. Francotyp-Postalia liefert Ihnen auf Bestellung eine Chipkarte „Aufgabeort“.



Im Hauptmenü „Menue“ auswählen und bestätigen.



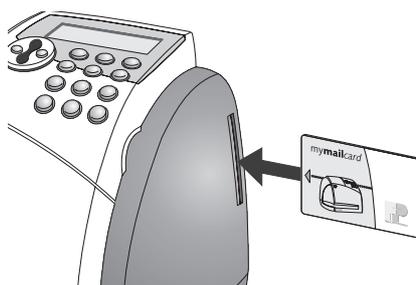
„Konfiguration“ auswählen und bestätigen.



„Von Karte laden“ auswählen und bestätigen.



„Aufgabeort“ auswählen und bestätigen.



Die Karte „Aufgabeort“ in den Kartenleser stecken. Der Chip muss nach hinten zeigen.



Einstecken der Karte bestätigen.  
Die mymail lädt den neuen Aufgabeort für den Tagesstempel von der Karte.



Die Daten sind geladen.  
Karte entnehmen.

## 10.2 Versandart-Aufdrucke nachladen

Wenn Sie neue Aufdrucke für Versandarten benötigen, bestellen Sie diese bei Francotyp-Postalia. FP liefert Ihnen eine Chipkarte „Versandart“ mit den bestellten Versandarten.



**Achtung!** Das Laden einzelner Versandart-Aufdrucke ist nicht möglich. Die mymail lädt immer alle sechs Versandart-Aufdrucke und überschreibt eventuell vorhandene.



Waage € 0,00  
Kurzwahl  
▼ **Menue**



Im Hauptmenü „Menue“ auswählen und bestätigen.



▲ MENUE  
Konfiguration  
▼



„Konfiguration“ auswählen und bestätigen.



▲ KONFIGURATION  
Von Karte laden  
▼



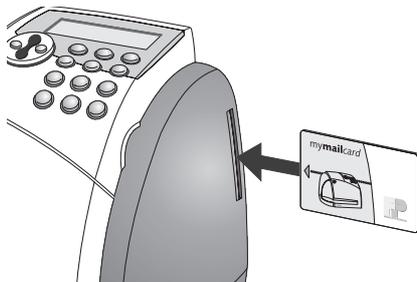
„Von Karte laden“ auswählen und bestätigen.



▲ VON KARTE LADEN  
Versandart  
▼



„Versandart“ auswählen und bestätigen.



Karte „Versandart“ in den Kartenleser stecken. Der Chip muss nach hinten zeigen.

Bitte Karte einstecken



Einstecken der Karte bestätigen.  
Die mymail lädt die Daten für die Versandart-Aufdrucke von der Karte.

Karte geladen

Die Daten sind geladen.  
Karte entnehmen.

### 10.3 Tariftabelle aktualisieren *(nur für mymail mit Waage)*

Wenn Sie Ihre mymail mit einer Waage nachrüsten, müssen Sie die Tariftabelle für die Portoberechnung in die mymail laden. Die Chipkarte „Tariftabelle“ erhalten Sie zusammen mit der Waage von Francotyp-Postalia.

Wenn sich die Posttarife ändern, müssen Sie für die korrekte Portoberechnung eine neue Tariftabelle laden. Bestellen Sie diese bei Francotyp-Postalia.

	<p>Waage € 0,00          Kurzwahl          ▾ Menue</p>		<p>Im Hauptmenü „Menue“ auswählen und bestätigen.</p>
	<p>▲ MENU          Konfiguration          ▾</p>		<p>„Konfiguration“ auswählen und bestätigen.</p>
	<p>▲ KONFIGURATION          Von Karte laden          ▾</p>		<p>„Von Karte laden“ auswählen und bestätigen.</p>
	<p>▲ VON KARTE LADEN          Tariftabelle</p>		<p>„Tariftabelle“ auswählen und bestätigen.</p>
			<p>Karte „Tariftabelle“ in den Kartenleser stecken. Der Chip muss nach hinten zeigen.</p>
<p>Bitte Karte einstecken</p>			<p>Einstecken der Karte bestätigen.          Die mymail lädt die Daten für die Tariftabelle von der Karte.</p>
<p>Karte geladen</p>			<p>Die Daten sind geladen.          Karte entnehmen.</p>

 Angaben zur aktuell gespeicherten Tariftabelle enthält der Waagebericht. Lesen Sie dazu Kapitel 10.12 „Berichte drucken“.

## 10.4 Werbung nachladen

Wenn Sie neue Werbeaufdrucke benötigen, bestellen Sie diese bei Francotyp-Postalia. FP liefert Ihnen die Werbemotive auf Chipkarte. Die mymail kann maximal drei verschiedene Werbemotive speichern.



Im Hauptmenü „Menue“ auswählen und bestätigen.



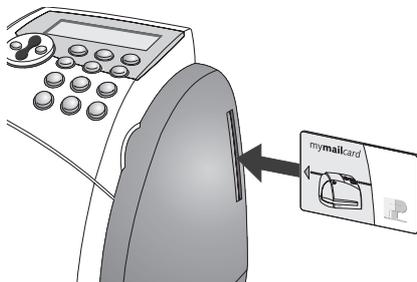
„Konfiguration“ auswählen und bestätigen.



„Von Karte laden“ auswählen und bestätigen.



„Werbung“ auswählen und bestätigen.



Karte „Werbung“ in den Kartenleser stecken. Der Chip muss nach hinten zeigen.



Einstecken der Karte bestätigen. Die mymail lädt die Daten für die Werbung von der Karte.



Die Daten sind geladen. Karte entnehmen.

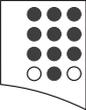
## 10.5 Werbung löschen

Nicht mehr benötigte Werbemotive können Sie löschen und so Platz zum Laden neuer Motive schaffen.

	<div style="border: 1px solid gray; padding: 5px;">                 Waage € 0,00                  Kurzwahl                  ▾ Menue             </div>		Im Hauptmenü „Menue“ auswählen und bestätigen.
	<div style="border: 1px solid gray; padding: 5px;">                 ▲ MENUE                  Konfiguration                  ▾             </div>		„Konfiguration“ auswählen und bestätigen.
	<div style="border: 1px solid gray; padding: 5px;">                 KONFIGURATION                  Werbung/Text                  ▾             </div>		„Werbung/Text“ auswählen und bestätigen.
	<div style="border: 1px solid gray; padding: 5px;">                 ▲ WERBUNG/TEXT                  Werbung loeschen                  ▾             </div>		„Werbung loeschen“ auswählen und bestätigen.
	<div style="border: 1px solid gray; padding: 5px;">                 ▲ WERBUNG LOESCHEN                  Werbung 2                  ▾             </div>		Das Werbemotiv, das Sie löschen möchten, auswählen und bestätigen.
	<div style="border: 1px solid gray; padding: 5px;">                 Sind Sie sicher?             </div>		Frage bestätigen, wenn Sie das Werbemotiv tatsächlich löschen wollen.
	<div style="border: 1px solid gray; padding: 5px;">                 Werbung geloescht             </div>		Das Werbemotiv ist gelöscht.

## 10.6 Hohen Portowert einstellen

Sie können in der mymail eine Warnung für zu hohe Portowerte einrichten. Falls Sie einen Portowert einstellen wollen, der den festgelegten Grenzwert überschreitet, zeigt die mymail eine Warnmeldung.

	<div style="border: 1px solid gray; padding: 5px; width: fit-content;">           Waage € 0,00            Kurzwahl            ▾ Menue         </div>		Im Hauptmenü „Menue“ auswählen und bestätigen.
	<div style="border: 1px solid gray; padding: 5px; width: fit-content;">           ▲ MENUE            Konfiguration            ▾         </div>		„Konfiguration“ auswählen und bestätigen.
	<div style="border: 1px solid gray; padding: 5px; width: fit-content;">           ▲ KONFIGURATION            Einstellungen            ▾         </div>		„Einstellungen“ auswählen und bestätigen.
	<div style="border: 1px solid gray; padding: 5px; width: fit-content;">           EINSTELLUNGEN            Hoher Portowert            ▾         </div>		„Hoher Portowert“ auswählen und bestätigen.
	<div style="border: 1px solid gray; padding: 5px; width: fit-content;">           Hoher Portowert?  <input style="width: 100px;" type="text" value="1200"/> </div>		Gewünschten Grenzwert für die Warnung vor hohen Portowerten eingeben und bestätigen.

Sie können den Grenzwert auf zwei verschiedene Arten eingeben:  
Für einen Grenzwert von 12 Euro tippen Sie 12.00 oder 1200 ein.

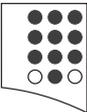


Zum Ausschalten der Überwachungsfunktion geben Sie für den Hohen Portowert „0“ ein.

## 10.7 Reservewarnung einrichten

Die Funktion „Reservewarnung“ warnt Sie, wenn der Portovorrat Ihrer mymail einen voreingestellten Mindestbetrag unterschreitet.

Damit Sie diese Funktion nutzen können, müssen Sie einen Mindestbetrag einstellen.

	<div style="border: 1px solid gray; padding: 5px; width: fit-content;">           Waage € 0,00            Kurzwahl            ▼ Menue         </div>		Im Hauptmenü „Menue“ auswählen und bestätigen.
	<div style="border: 1px solid gray; padding: 5px; width: fit-content;">           ▲ MENUE            Konfiguration            ▼         </div>		„Konfiguration“ auswählen und bestätigen.
	<div style="border: 1px solid gray; padding: 5px; width: fit-content;">           ▲ KONFIGURATION            Einstellungen            ▼         </div>		„Einstellungen“ auswählen und bestätigen.
	<div style="border: 1px solid gray; padding: 5px; width: fit-content;">           ▲ EINSTELLUNGEN            Reservewarnung         </div>		„Reservewarnung“ auswählen und bestätigen.
	<div style="border: 1px solid gray; padding: 5px; width: fit-content;">           Reservewarnung?  <input style="width: 100%;" type="text" value="5000"/> </div>		Grenzwert für die Reservewarnung eingeben und bestätigen.

Sie können den Grenzwert auf zwei verschiedene Arten eingeben:  
Für einen Grenzwert von 50 Euro tippen Sie 50.00 oder 5000 ein.



Zum Ausschalten der Reservewarnung geben Sie für den Grenzwert „0“ ein.

## 10.8 Bereitschaftszeit

Wenn Sie für einige Zeit keine Briefe frankieren, fährt der Druckkopf in seine Ruhe- und Dichtposition. Die Zeitspanne zwischen dem letzten Druck und dem Wechsel in die Ruhe- und Dichtposition können Sie selbst festlegen. Werkseitig ist die Bereitschaftszeit auf 5 Minuten (300 Sekunden) eingestellt.

	<div style="border: 1px solid gray; padding: 5px; width: fit-content;">         Waage € 0,00          Kurzwahl          ▾ Menue       </div>		Im Hauptmenü „Menue“ auswählen und bestätigen.
	<div style="border: 1px solid gray; padding: 5px; width: fit-content;">         ▲ MENUE          Konfiguration          ▾       </div>		„Konfiguration“ auswählen und bestätigen.
	<div style="border: 1px solid gray; padding: 5px; width: fit-content;">         ▲ KONFIGURATION          Bereitschaftszeit          ▾       </div>		„Bereitschaftszeit“ auswählen und bestätigen.
	<div style="border: 1px solid gray; padding: 5px; width: fit-content;">         Bereit.-Zeit/Sek.?  <input style="width: 80px;" type="text" value="30"/> </div>		Gewünschte Zeitspanne in Sekunden eingeben und bestätigen. Mögliche Werte: 30 bis 1200 Sekunden.



Eine Verlängerung der werkseitig eingestellten Bereitschaftszeit kann zu erhöhtem Tintenverbrauch führen.

## 10.9 Herauswahlparameter für das Modem einstellen

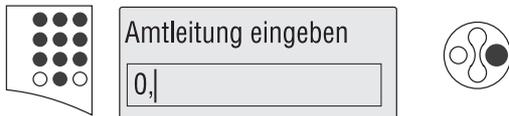
Wenn Sie die mymail zum Portoladen an eine Telefonanlage anschließen, müssen Sie die für Ihren Telefonanschluss gültigen Herauswahlparameter einstellen (Nummer zur Amtsholung). Bei einem Hauptanschluss lassen Sie das Eingabefeld für die Amtsleitung leer. Außerdem stellen Sie ein, ob die mymail beim Wählen auf den Wählton warten soll oder nicht.

	<div style="border: 1px solid gray; padding: 5px; width: fit-content;">         Waage € 0,00          Kurzwahl          ▾ Menue       </div>		Im Hauptmenü „Menue“ auswählen und bestätigen.
	<div style="border: 1px solid gray; padding: 5px; width: fit-content;">         ▲ MENUE          Konfiguration          ▾       </div>		„Konfiguration“ auswählen und bestätigen.

## Nummer zur Amtsholung



„Amtsleitung“ auswählen und bestätigen.



Die Nummer für die Amtsholung eingeben und bestätigen.

### Zum Einfügen einer Wahlpause:

Dreimal kurz hintereinander die Taste  drücken. Im Display erscheint an dieser Stelle ein Komma. Für eine längere Pause können Sie auch mehrere Kommata hintereinander eingeben.



Die Nummer für die Amtsholung ist gespeichert.

## Warten auf den Wählton: Ja / Nein?



Im Menü „Konfiguration“ die Funktion „Freizeichen abwarten“ auswählen und bestätigen.



Sie sehen die aktuelle Einstellung.

Mit den Pfeiltasten „Ja“ oder „Nein“ wählen und bestätigen.

„Ja“ – Standardeinstellung (empfohlen)

„Nein“ – für den Betrieb an einer Nebenstelle „ohne Wählton“.



Die Rufnummer des TELEPORTO-Datenzentrums (inklusive Ortskennzahl) ist bereits ab Werk in Ihrer mymail gespeichert.

## 10.10 Uhr einstellen

Die mymail hat eine eingebaute Uhr. Sie können zwischen Sommer- und Winterzeit umschalten und die Uhrzeit um fünf Minuten vor- oder zurückstellen. Die Korrektur der Uhrzeit wird in den seltensten Fällen erforderlich sein.

### Sommerzeit einstellen



Im Hauptmenü „Menue“ auswählen und bestätigen.



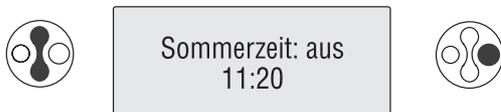
„Konfiguration“ auswählen und bestätigen.



„Uhrzeit“ auswählen und bestätigen.



„Sommerzeit“ auswählen und bestätigen.



Sie sehen die aktuelle Uhrzeit.

Mit den Pfeiltasten die gewünschte Aktion wählen:

▲ = „Sommerzeit: ein(schalten)“

▼ = „Sommerzeit: aus(schalten)“

und bestätigen.



Die neue Uhrzeit ist eingestellt.

## Uhrzeit korrigieren



Im Hauptmenü „Menue“ auswählen und bestätigen.



„Konfiguration“ auswählen und bestätigen.



„Uhrzeit“ auswählen und bestätigen.



„Uhr justieren“ auswählen und bestätigen.



Mit den Pfeiltasten die Uhr vor- oder zurückstellen. Jeder Tastendruck verstellt die Uhr um eine Minute. Gewünschte Uhrzeit bestätigen.

Mögliche Korrektur:  $\pm 5$  Minuten.

Die Uhrzeit ist eingestellt.



## 10.11 Zugangskontrolle ein- und ausschalten *(optional)*

Die mymail kann vor unbefugter Nutzung geschützt werden. Nur der Inhaber einer MasterCard hat dann noch Zugang zu den Funktionen der mymail. Die MasterCard gibt es als mymail-Zubehör bei Francotyp-Postalia. Die Zugangskontrolle mit MasterCard können Sie ein- und ausschalten.



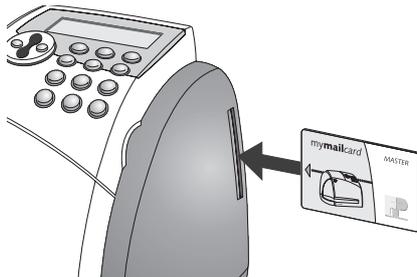
Im Hauptmenü „Menue“ auswählen und bestätigen.



„Konfiguration“ auswählen und bestätigen.



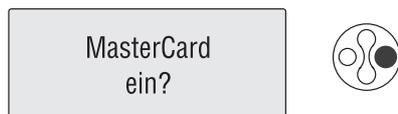
„MasterCard“ auswählen und bestätigen.



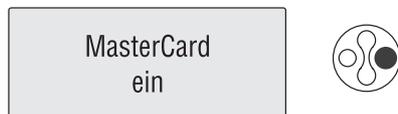
Ihre MasterCard mit der Beschriftung nach vorn in den Kartenleser stecken. Der Chip muss nach hinten zeigen.



Einstecken der Karte bestätigen.



Die Frage „MasterCard ein?“ bestätigen.



Die Zugangskontrolle per MasterCard ist eingeschaltet.



Das Ein- und das Ausschalten der Zugangskontrolle geschieht auf gleiche Weise. Vor dem Ausschalten fragt die mymail „MasterCard aus?“.

Damit Sie die Zugangskontrolle ein- oder ausschalten können, muss die MasterCard gesteckt sein.

## 10.12 Berichte drucken

Sie können eine Reihe von Informationen zum Status der mymail ausdrucken.

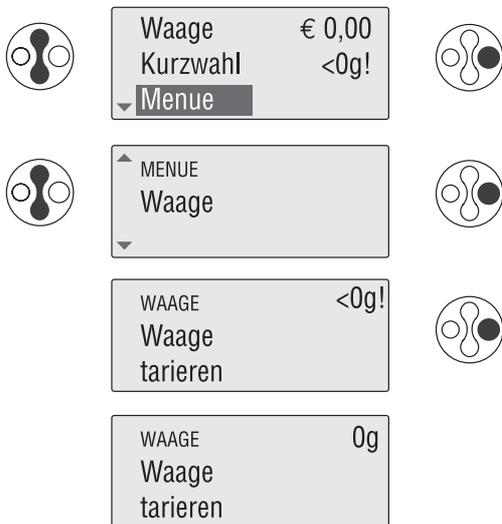
Registerbericht	Wichtige Kennwerte und Verbrauchsinformationen (siehe auch Kapitel 8)
Kostenstellenbericht	Eingerichtete Kostenstellen und deren Verbrauchsdaten
Konfigurationsbericht	Maschinen-Kennung und Angaben zur Softwareversion, zur Amtsholung und zur Zugangskontrolle
Waagebericht	Informationen zur Portotabelle
SD-Bericht	Technische Informationen, die für den Service wichtig sind
Fehlerbericht	Festgestellte Gerätefehler.

	<div style="border: 1px solid gray; padding: 5px;">             Waage € 0,00              Kurzwahl              ▼ Menue         </div>		<p>Im Hauptmenü „Menue“ auswählen und bestätigen.</p>
	<div style="border: 1px solid gray; padding: 5px;">             ▲ MENUE              Berichte              ▼         </div>		<p>„Berichte“ auswählen und bestätigen.</p>
	<div style="border: 1px solid gray; padding: 5px;">             BERICHTE              Register              ▼         </div>		<p>Den Bericht auswählen, den Sie drucken möchten, und bestätigen.</p>
	<div style="border: 1px solid gray; padding: 5px; text-align: center;">                 Brief einlegen             </div>		<p>Ein gefalztes Blatt mit der gefalzten Kante voran in den Briefschlitz schieben. Die mymail druckt den gewählten Bericht.</p>

### 10.13 Waage tarieren *(nur für mymail mit Waage)*

Sie müssen die Waage nur dann tarieren, wenn Sie

- bei entlasteter Waage eine von „0 g“ abweichende Anzeige feststellen oder
- eine Vorlast (z.B. für eine Wiegeschale) einstellen wollen.



Grundzustand für die Wiegefunktion herstellen:

Waage entlasten oder Vorlast auflegen.

Im Hauptmenü „Menue“ auswählen und bestätigen.

„Waage“ auswählen und bestätigen.

„Waage tarieren“ bestätigen.

Die Waage ist tariert.

## 11 Wartung und Pflege

### 11.1 Die mymail reinigen



**Achtung!** Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten oder Gegenstände in das Geräteinnere gelangen. Ziehen Sie sofort den Netzstecker, wenn dies doch einmal passiert. Lassen Sie die mymail vom Kundendienst überprüfen, bevor Sie das Netzkabel wieder anschließen.

Verschmutzungen am Gehäuse beseitigen Sie mit einem leicht angefeuchteten Lappen. Sie können zusätzlich ein handelsübliches Spülmittel verwenden.

### 11.2 Tintenstand prüfen



Im Hauptmenü „Menue“ auswählen und bestätigen.



„Service“ auswählen und bestätigen.



„Tintenstand“ auswählen und bestätigen.



Der Tintenstand wird für etwa zwei Sekunden angezeigt. Der dunkle Teil des Balkens veranschaulicht die noch verbleibende Tinte, der helle Teil die verbrauchte Tinte.

### 11.3 Tintenkartusche wechseln

Die mymail erinnert Sie daran, wenn die Tinte in der Kartusche zu Ende geht. Wir empfehlen, stets eine Ersatzkartusche bereitzuhalten.



**Achtung!** So vermeiden Sie Fehler am Drucksystem: Belassen Sie das Netzkabel in der Netzsteckdose, damit die Kartusche in Wechsellposition fahren kann. Keinesfalls das Bedienfeld hochklappen, während die mymail ihre Startroutine ausführt.



**Warnung!** Das Verschlucken der Tinte kann gesundheitsschädlich sein. Vermeiden Sie den Augenkontakt mit der Tinte. Stellen Sie sicher, dass die Tintenkartusche nicht in Kinderhände gelangt. Weitere Verwendungshinweise liegen der Tintenkartusche bei.



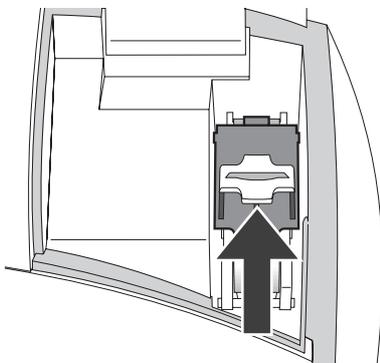
**Achtung!** Verwenden Sie nur die originalen Tintenkartuschen von Francotyp-Postalia.

#### Leere Tintenkartusche entnehmen

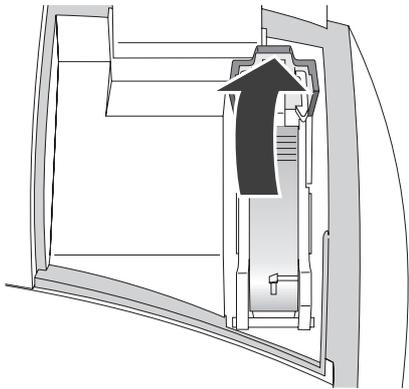


Das Bedienfeld bis zum Anschlag nach oben klappen.

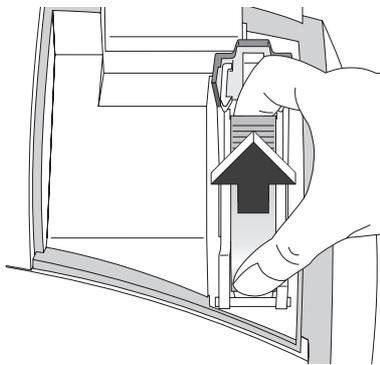
Es rastet in dieser Stellung ein. Die mymail bringt die Tintenkartusche in die Wechsellposition.



Den gelben Riegel nach hinten schieben.

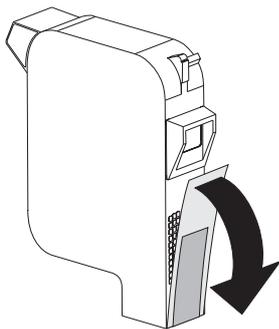


Die Kartuschenverriegelung hochklappen.



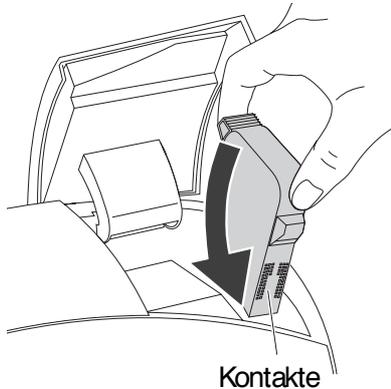
Die Tintenkartusche mit Daumen und Zeigefinger greifen und nach oben aus dem Kartuschenfach herausziehen.

### **Neue Kartusche vorbereiten**



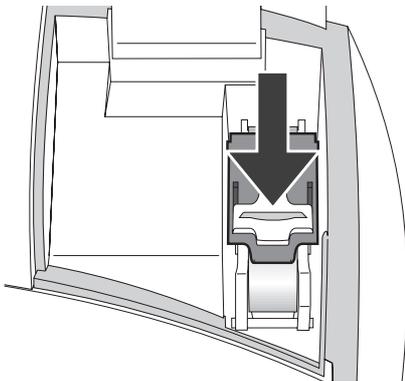
Eine neue Tintenkartusche aus der Verpackung nehmen und den Sicherungsstreifen entfernen.

## Tintenkartusche einsetzen



Die Tintenkartusche senkrecht von oben und mit einem leichten Schwenk in den Kartuschenhalter einsetzen.

Die Kontakte an der Tintenkartusche müssen vorn sein!



Die Kartuschenverriegelung herunterklappen, leicht nach unten drücken und dabei den gelben Riegel nach vorn schieben

Wenden Sie keine Gewalt an, wenn sich die Kartuschenverriegelung nicht schließen lässt. Entnehmen Sie die Kartusche und versuchen Sie es erneut.



Das Bedienfeld in die Ausgangslage zurückklappen.

Die mymail startet neu und beginnt danach die Prozedur zum Justieren der Tintenkartusche.



**Achtung!** Während der Startroutine keinesfalls das Bedienfeld hochklappen. Fehler im Drucksystem können sonst die Folge sein.

## Tintenkartusche justieren

Das Justieren der Tintenkartusche ist notwendig, um ein einwandfreies, versatzfreies Druckbild zu erreichen.

Zum Justieren der Tintenkartusche folgen Sie einfach den Anweisungen im Display.



Für die Testdrucke können Sie anstelle der Kuverts auch weißes Papier verwenden:

- Falzen Sie ein DIN A4-Blatt in der Mitte.
- Legen Sie das Blatt mit der gefalzten Kante voran in den Briefschlitz ein.

Neue Kartusche  
eingesetzt



Meldung mit **(E)** bestätigen und fortsetzen.

Bitte folgen Sie den  
Anweisungen zur  
Kartuschen-Justage



Mit **(E)** fortsetzen.

Sie benötigen  
2 Briefkuverts



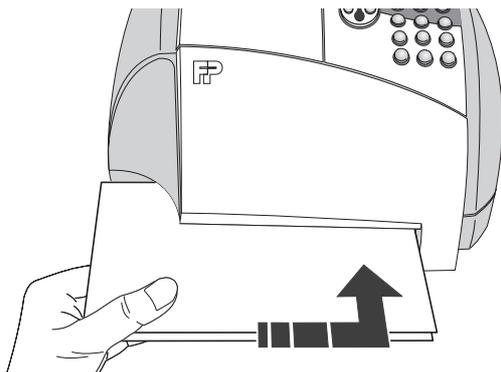
Mit **(E)** fortsetzen.

Ersten Brief einlegen

### Testdruck

Ein leeres Kuvert oder ein gefalztes Blatt in den Briefschlitz schieben.

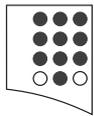
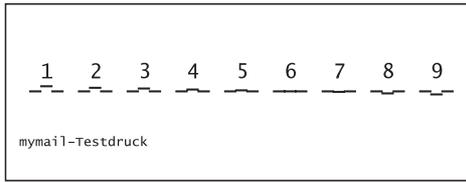
Die mymail druckt einen Testdruck zum Ausrichten der Tintenkartusche.



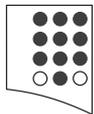
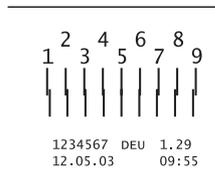
Bitte warten...

Während des Druckens sehen Sie im Display „Bitte warten ...“.

Entnehmen Sie das Kuvert erst, wenn die mymail es freigegeben hat.



Beste waagr. Linie (1-9)



Beste senkr. Linie (1-9)



Zweiten Brief einlegen

## Waagerechte Linien

Betrachten Sie auf dem Testdruck die nummerierten waagerechten Linien.

Bestimmen Sie die Nummer, bei der die drei Linienstücke möglichst genau nebeneinander liegen.

Im Beispiel ist das die „6“.

Die ermittelte Nummer mit den Zifferntasten eingeben.

Einmal mit **E** bestätigen.

## Senkrechte Striche

Betrachten Sie auf dem Testdruck die nummerierten senkrechten Striche.

Bestimmen Sie die Nummer, bei der die senkrechten Teilstriche möglichst genau übereinander stehen.

Im Beispiel ist das die „5“.

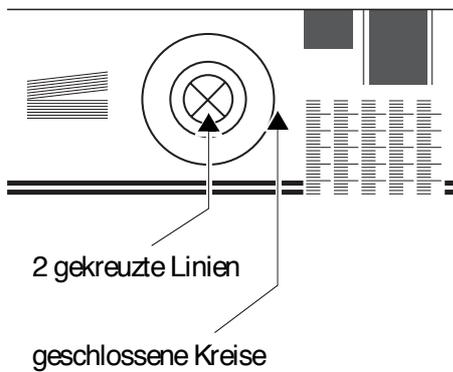
Die ermittelte Nummer mit den Zifferntasten eingeben.

Mit **E** bestätigen.

## Zweiter Testdruck

Ein leeres Kuvert oder ein gefalztes Blatt in den Briefschlitz schieben.

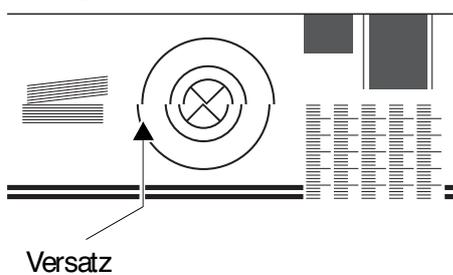
Die mymail druckt den zweiten Testdruck.

**Korrekt:****Kontrolle**

Betrachten Sie auf dem zweiten Testdruck die Kreise.

Die Tintenkartusche ist richtig ausgerichtet, wenn das Kreismuster in etwa so wie im abgebildeten Beispiel-Testdruck aussieht.

Die Justageprozedur ist beendet.

**Mangelhaft:**

Wenn das Kreismuster einen Versatz aufweist, sollten Sie die Justage wiederholen.



Wenn Sie die Justage wiederholen müssen oder die Justage versehentlich abgebrochen haben, rufen Sie die Justageprozedur im Menü auf: „Menue“ → „Service“ → „Kartusche justieren“ (siehe Kapitel 11.5 auf Seite 67).

## 11.4 Tintenkartusche reinigen

Nur dann, wenn die Qualität des Stempelabdrucks nicht ausreichend ist (z.B. Fehlstellen im Abdruck nach längeren Nutzungspausen), sollten Sie den Reinigungsvorgang für die Kartusche starten.



Im Hauptmenü „Menue“ auswählen und bestätigen.



„Service“ auswählen und bestätigen.



„Kartusche reinigen“ auswählen und bestätigen.



Die Kartusche wird gereinigt.

## 11.5 Tintenkartusche justieren

Die Tintenkartusche brauchen Sie nur dann zu justieren, wenn die Frankierdrucke Verschiebungen aufweisen.

Die Prozedur zum Justieren der Tintenkartusche startet automatisch:

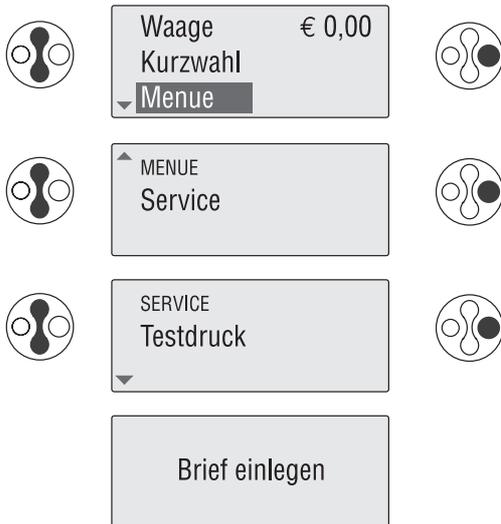
- bei der Installation unmittelbar nach Ablauf der Startroutine
- nach dem Kartuschenwechsel
- jedes Mal, wenn Sie das Bedienfeld auf- und wieder zuklappen.

Sie können diese Justageprozedur auch im Menü aufrufen:

	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px;">           Waage € 0,00            Kurzwahl            ▾ Menue         </div>		Im Hauptmenü „Menue“ auswählen und bestätigen.
	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px;">           ▲ MENUE            Service         </div>		„Service“ auswählen und bestätigen.
	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px;">           ▲ SERVICE            Kartusche justieren            ▾         </div>		„Kartusche justieren“ auswählen und bestätigen.
	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px;">           Bitte folgen Sie den Anweisungen zur Kartuschen-Justage         </div>		<p>Die Justageprozedur startet.</p> <p>Folgen Sie nun den Anweisungen im Display.</p> <p>Einzelheiten zur Justageprozedur finden Sie auf den Seiten 63 bis 65.</p>

## 11.6 Testdruck

Der Testdruck dient in erster Linie dem Servicetechniker zur Überprüfung der Druckfunktionen.



Im Hauptmenü „Menue“ auswählen und bestätigen.

„Service“ auswählen und bestätigen.

„Testdruck“ auswählen und bestätigen.

Ein gefalztes Blatt mit der gefalzten Kante voran in den Briefschlitz schieben.  
Die mymail erstellt einen Testdruck.

## 11.7 Batterie austauschen



**Achtung!** Verwenden Sie ausschließlich eine von Francotyp-Postalia gelieferte Batterie, Materialnummer 90.4701.8004.00.



**Warnung!** Beachten Sie die zusammen mit der Batterie gelieferten Hinweise zur richtigen Verwendung und Entsorgung der Batterie.

Die mymail überwacht den Ladezustand der Batterie. Wenn es Zeit ist, die Batterie zu tauschen, erscheint eine entsprechende Meldung im Display.

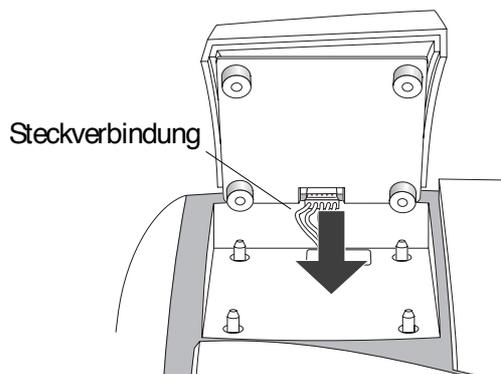


Im Hauptmenü „Abmelden“ wählen und bestätigen.

**Netzstecker ziehen!**

**Beachten Sie bei einer mymail mit Waage:**

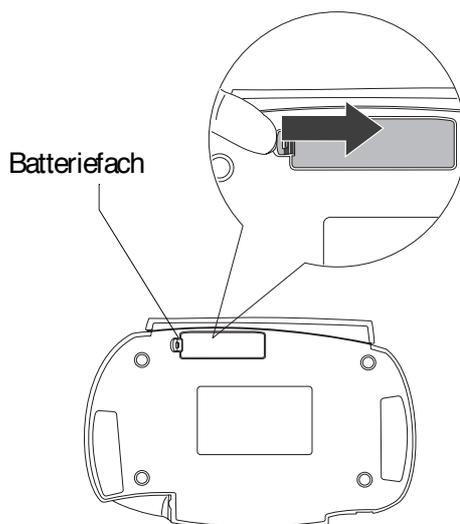
**Achtung!** Die Waage ist nicht fest mit dem mymail-Gehäuse verbunden. Sie müssen die Waage abnehmen oder gegen das Herausfallen sichern, bevor Sie die mymail zum Batteriewechsel auf die Rückseite legen.



Waage gegen Herausfallen sichern

oder

Waage vorsichtig anheben und die Steckverbindung lösen.

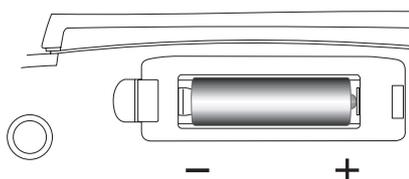


Die mymail auf die Rückseite kippen.

Sie haben jetzt Zugang zum Batteriefach an der Unterseite der mymail.

Den Clip-Verschluss in Pfeilrichtung drücken und den Batteriefachdeckel abnehmen.

Alte Batterie entnehmen.

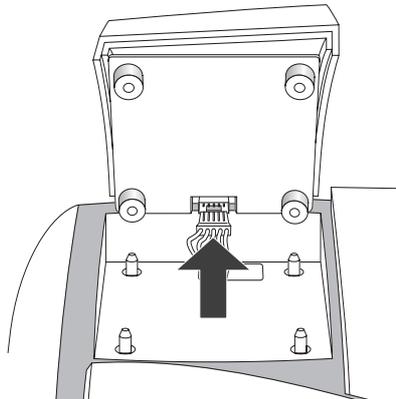


Neue Batterie (90.4701.8004.00) in der vorgeschriebenen Lage einsetzen.

Batteriefach schließen.

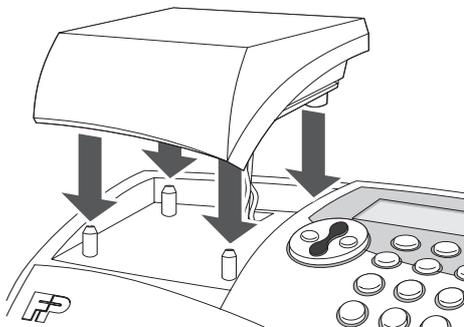
Die mymail wieder aufstellen.

Die alte Batterie wie vorgeschrieben entsorgen.



Wenn erforderlich, die Waage wieder montieren:

Den Steckkontakt zwischen Waage und mymail wieder herstellen und die Waage auf die mymail aufsetzen.



Leicht von oben auf die Wiegefläche drücken. So stellen Sie sicher, dass die vier GummifüÙe der Waage fest auf den Zapfen im Gehäuse sitzen.

Netzanschluss wieder herstellen. Die mymail führt die übliche Startroutine aus.



Einzelheiten zur Montage der Waage finden Sie in der Installationsanleitung.

## 11.8 Hinweise zum Transport der mymail



**Achtung!** Wenn Sie die mymail transportieren oder zum Service geben, treffen Sie bitte die folgenden Vorkehrungen:

- Entnehmen Sie auf jeden Fall die Tintenkartusche.
- Demontieren Sie die Waage. Im mymail-Originalkarton ist Platz für sie.
- Transportieren Sie die mymail im Originalkarton.
- Transportieren Sie die mymail aufrecht.

## 12 Fehlermeldungen und Hilfe



**Achtung!** Entnehmen Sie die Tintenkartusche aus der mymail, bevor Sie die mymail transportieren oder zum Service senden.



**Achtung!** Demontieren Sie keine Gehäuseteile. Lassen Sie Wartungs- und Reparaturarbeiten nur von Fachpersonal ausführen, das durch Francotyp-Postalia autorisiert ist. Andernfalls erlischt der Garantieanspruch. Für auftretende Schäden haften Sie selbst.

Kleine Fehler und Probleme beim Umgang mit der mymail können Sie selbst beheben. Auf den folgenden Seiten finden Sie Hilfe und Tipps zum Beseitigen und Vermeiden von Störungen.

Fehlermeldungen helfen Ihnen, die Fehlerursachen zu ermitteln und zu beseitigen

Druck abgebrochen  
Brief bewegt



Fehlermeldungen quittieren Sie mit der Taste **E**.

Sollte die mymail sich einmal „seltsam“ verhalten:



Kurzwahl € 0,55  
Menue  
**Abmelden**



Im Hauptmenü „Abmelden“ auswählen und bestätigen.

12.05.03

Wenn die mymail im Stand-by-Modus ist, Netzstecker ziehen.

Eine Minute warten.

Netzstecker wieder stecken.

In vielen Fällen werden sich auf diese Weise kleinere Probleme von selbst lösen.



Sollten Sie einen Fehler nicht selbst beheben können, wenden Sie sich bitte an den Service von Francotyp-Postalia.

## 12.1 Fehlermeldungen (alphabetisch)

Fehlermeldung	Mögliche Ursache und Abhilfe
<0g!	Die Waage hatte eine Vorlast, die entfernt wurde. Tarieren Sie die Waage ( <i>siehe Kapitel 10.13</i> ).
>2kg!	Die Sendung wiegt mehr als 2 kg. Die Waage ist überlastet. Legen Sie nicht mehr als 2 kg auf die Waage.
Alte Tariftabelle	Sie haben versucht, die gespeicherte Tariftabelle mit einer älteren Tariftabelle zu überschreiben.
Autorisierung abgebrochen: MAC falsch	Installationsvorgang wiederholen. Anmerkung: Bei der Wiederholung werden nur noch die unvollendeten Installationsschritte angeboten.
Batterie schwach Service kontaktieren	Die im Sicherheitsmodul eingegossene Batterie (SD-Batterie) ist fast leer. Rufen Sie umgehend den Service an.
Bitte Kartusche bald wechseln	Die Tintenkartusche ist fast leer.
Bitte Kartusche wechseln	Die Tintenkartusche ist leer. Neue Tintenkartusche einsetzen ( <i>siehe Kapitel 11.3</i> ).
Bitte umgehend Batterie wechseln	Die Batterie ist leer. Damit Sie mit der mymail wieder arbeiten können, müssen Sie die Batterie austauschen ( <i>siehe Kapitel 11.7</i> ).
Doppelte Versandart-IDs	Versandartenkarte fehlerhaft. Neue Versandartenkarte anfordern. Bitte Fehlermeldung mitteilen.
Druck abgebrochen Brief bewegt	Unmittelbar vor oder während des Druckes wurde der Brief bewegt. Brief entnehmen und neu anlegen.

Fehlermeldung	Mögliche Ursache und Abhilfe
Druck -Maximum: Bitte Service kontaktieren.	Sie haben bereits 500 Briefe frankiert. Die mymail ist für weitere Frankierungen an diesem Tag gesperrt. Sie können erst am nächsten Tag wieder mit der mymail frankieren.
ERR	Die Sendung ist für die gewählten Versanddaten zu schwer. Prüfen und verändern Sie die Versanddaten.
Error xxx <i>oder</i> Fehler xxx	Fehlernummer notieren und den Service anrufen.
Hoher Portowert ueberschritten	Der eingetippte Portowert ist höher als der eingestellte Grenzwert „Hoher Portowert“ (Schutz vor Überfrankierung). Wenn Sie mit dem neuen Portowert tatsächlich frankieren wollen: Mit <b>(E)</b> die Meldung bestätigen. Der neue Portowert ist eingestellt. <i>oder</i> Mit <b>(C)</b> die Eingabe abbrechen.
Kartuschenfehler	Tintenkartusche fehlt oder die Tintenkartusche ist nicht richtig eingesetzt. Tintenkartusche herausnehmen und erneut einsetzen ( <i>siehe Kapitel 11.3</i> ).
Kein Speicherplatz	Der verfügbare Speicherplatz für Werbemotive ist ausgeschöpft (max. 3 Werbemotive). Löschen Sie ein nicht mehr benötigtes Werbemotiv und versuchen Sie es erneut.
Kein Waehlton	Das Modem erhält keinen Amtston. Kontrollieren Sie den Anschluss des Modemkabels an der mymail und an der TAE-Dose. Für den Betrieb an einer Telefonanlage / Nebenstelle: Falls erforderlich, das Warten auf den Wählton ausschalten ( <i>siehe Kapitel 10.9</i> ).

Fehlermeldung	Mögliche Ursache und Abhilfe
Keine Antwort	Das Modem erhält keinen Amtston, oder das Teleporto-Datenzentrum ist nicht erreichbar. Überprüfen Sie die für Ihren Telefonanschluss passenden Herauswahlparameter und wiederholen Sie den Vorgang.
Ladevorgang abgebrochen	Vorgang wiederholen.
Lesefehler mymail card	Falsche Karte oder Karte nicht richtig gesteckt. Prüfen Sie die Karte und stecken Sie sie neu (Chip muss nach hinten zeigen).
Name schon benutzt	Vergeben Sie einen anderen Namen.
Porto laden!	Das Porto in der mymail reicht nicht mehr aus. Laden Sie neues Porto.
Portoreserve zu klein: drucken?	Mit dieser Frankierung unterschreiten Sie den eingestellten Grenzwert für die Reservewarnung. Bald Porto nachladen.
SD: Bitte Porto laden! (date credit)	Das letzte Portoladen liegt zu weit zurück. Bitte Porto laden.
SD: Bitte Porto laden! (piece credit)	Das letzte Portoladen liegt zu weit zurück. Bitte Porto laden.
SD: unbekannter Status Techniker kontaktieren	Rufen Sie den Service an.
Self test failed	Vorgang wiederholen und Fehler notieren.
Tariftabelle ungültig	Rufen Sie den Service an.
Tariftabelle veraltet	Rufen Sie den Service an.
TDC Fehler: Konto deaktiviert	Rufen Sie den Service an.
TDC Fehler: kein Guthaben	Vorgabewert zu groß. Wählen Sie einen kleineren Betrag und wiederholen Sie den Vorgang.

Fehlermeldung	Mögliche Ursache und Abhilfe
TDC Fehler: keine Verbindung	Kontrollieren Sie den Anschluss des Modemkabels an der mymail und an der TAE-Dose. Wiederholen Sie den Vorgang.  Modem erhält keinen Amtston: Stellen Sie die für Ihren Telefonanschluss passenden Herauswahlparameter ein ( <i>siehe Kapitel 10.9</i> ).
TDC Fehler: unzulässiger Vorgabewert	Sie haben beim Portoladen einen zu hohen Vorgabewert eingegeben. Wählen Sie einen kleineren Betrag und wiederholen Sie den Vorgang.
TDC nicht verfügbare	Rufen Sie den Service an.
TDC: Datensatz gesperrt	Rufen Sie den Service an.
TDC: mymail ausser Betrieb	Rufen Sie den Service an.
TDC: mymail gesperrt	Rufen Sie den Service an.
TDC: mymail nicht freigegeben	Rufen Sie den Service an.
TDC: mymail nicht verfügbare	Rufen Sie den Service an.
Uebergewicht	Die Sendung ist für die gewählten Versanddaten zu schwer. Prüfen und verändern Sie die Versanddaten.
Ungültige Karte	Falscher Kartentyp gesteckt (z.B. im Menü „Tariftable laden“ die Karte „Werbung“ gesteckt). Karte prüfen und richtige Karte benutzen.  Die Karte enthält keine gültigen Daten. Hinweis: Nach dem Laden des Aufgabeortes sind die Daten auf der Karte „Aufgabeort“ gelöscht.
Ungültiger Text in Tariftable	Versandartenkarte fehlerhaft. Bei FP neue Versandartenkarte anfordern. Bitte Fehlermeldung mitteilen.

Fehlermeldung	Mögliche Ursache und Abhilfe
Untergewicht	Die Sendung ist für die gewählten Versanddaten zu leicht. Prüfen und verändern Sie die Versanddaten.
Unzul. Eingabe	Postalisch unzulässige Kombination der gewählten Zusatzdienste. Wählen Sie eine zulässige Versandeinstellung. Beachten Sie auch die richtige Reihenfolge bei der Auswahl der Zusatzdienste. Die mymail akzeptiert z.B. „Rückschein“ nur dann, wenn „Einschreiben“ schon gewählt ist.
Validierung abgebrochen	Bitte Porto laden.
Verbindungsaufbau nicht möglich	Wiederholen Sie den Vorgang.
Warnung: Batterie schwach	Batterie austauschen ( <i>siehe Kapitel 11.7</i> ).
Zu viele Versandarten	Versandartenkarte fehlerhaft. Bei FP neue Versandartenkarte anfordern. Bitte Fehlermeldung mitteilen.

## 12.2 Tipps zur Selbsthilfe

Problem	Mögliche Ursache und Abhilfe
<b>...im Allgemeinen</b>	
Display ohne Anzeige	Kontrollieren, ob das Netzkabel richtig gesteckt ist.
Displaybeleuchtung an, Display aber leer	Stecker ziehen, 1 Minute warten, dann Stecker wieder einstecken.
Seltsames Verhalten, seltsame Displayanzeige	Im Hauptmenü „Abmelden“ wählen und bestätigen, Stecker ziehen, 1 Minute warten, dann Stecker wieder einstecken. Falls das Problem bestehen bleibt, Service rufen.
mymail blockiert und erzeugt anhaltend laute mechanische Geräusche	SOFORT den Stecker ziehen. Kontrollieren, ob die Kartuschenverriegelung richtig geschlossen ist ( <i>siehe Seite 62</i> ). Falls das Problem bestehen bleibt, Service rufen.
<b>...beim Frankieren</b>	
mymail druckt nicht	<p>Sensor erkennt Brief nicht. Brief an der rechten Kante des Briefschlitzes anlegen und bis zum Anschlag einschieben. (<i>Der Sensor befindet sich in der rechten hinteren Ecke des Briefschlitzes.</i>)</p> <hr/> <p>Die mymail erkennt den Doppelstreifen nicht. Legen Sie ein Blatt oder ein leeres Kuvert <u>unter</u> den zu bedruckenden Streifen und versuchen Sie es erneut.</p> <hr/> <p>Die mymail zeigt nicht das Hauptmenü. Drücken Sie die Taste  (das ist die Taste links unten) und versuchen Sie es noch einmal.</p> <hr/> <p>Brief lag bereits im Briefschlitz, während Sie Einstellungen im Bedienmenü vorgenommen haben. Brief entnehmen und neu anlegen.</p> <hr/> <p>Sensor erkennt das Blatt nicht (z.B. für Probedruck). Blatt in der Mitte falzen und mit der Falzkante voran im Briefschlitz anlegen.</p>

Problem	Mögliche Ursache und Abhilfe
Textnachricht wird nicht wie erwartet gedruckt	Zeilen nicht mit Leerzeichen auffüllen. <u>Zeilenwechsel mit Pfeiltaste nach unten einfügen.</u> Hinweis: Die mymail druckt den Text immer zentriert!
Druckbild ist verzerrt	Brief während des Druckes verschoben. Lassen Sie den Brief während des Druckes am besten los. Große Umschläge unterstützen Sie nur leicht.
Geräusche wie beim Frankieren, obwohl kein Brief anliegt	Das ist kein Fehler. Der Druckkopf fährt in Ruheposition. Das verhindert das Austrocknen der Tintenkartusche. Die Zeitspanne können Sie verändern ( <i>siehe Kapitel 10.8</i> ).

### ...beim Wiegen und bei der Portoberechnung

Menü „Waage“ fehlt im Hauptmenü	Die mymail „erkennt“ die Waage nicht. „Abmelden“ und dann den Netzstecker ziehen. Warten Sie kurz und schließen Sie die mymail wieder an.  Wenn das Menü „Waage“ immer noch fehlt: „Abmelden“ und dann den Netzstecker ziehen. Kontrollieren Sie den Steckkontakt der Waage und schließen Sie die mymail wieder an.
Keine Gewichtsanzeige im Hauptmenü	Keine Versanddaten gewählt, oder die Versanddaten sind unvollständig. Versanddaten neu wählen ( <i>siehe Kapitel 5.1 und 5.2</i> ).
Nach dem Aufrufen des Waage-Menüs erscheint das Eingabefenster für den Briefwert	Der Zusatzdienst „Wertbrief“ ist eingestellt. Sie können jetzt einen neuen Briefwert eingeben und mit  bestätigen. Mit  in das Hauptmenü zurückkehren.  <u>Wenn Sie die Versandeinstellung ändern möchten:</u> Einen beliebigen zulässigen Briefwert eingeben und bestätigen. Sie können jetzt die Versanddaten wie gewohnt ändern.

Problem	Mögliche Ursache und Abhilfe
<b>...beim Portoladen</b>	
Gewünschter Betrag kann nicht abgerufen werden	Unzulässiger Betrag. Geben Sie einen zulässigen Wert ein und versuchen Sie es erneut. Zulässig sind Beträge in 10-Euro-Schritten. Der Mindestbetrag sind 100 Euro.
<b>...bei Grundeinstellungen</b>	
Menüpunkt „Kostenstelle einrichten“ fehlt	Alle 3 verfügbaren Kostenstellen-Speicher sind belegt. Löschen Sie nicht mehr benötigte Kostenstellen.

## 12.3 Automatische Fehlerdiagnose (Selbsttest)

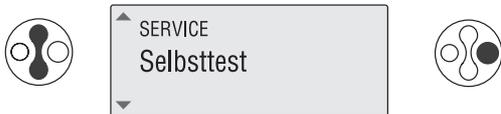
Die automatische Fehlerdiagnose ist ein Selbsttestprogramm, bei dem die mymail alle Komponenten prüft.



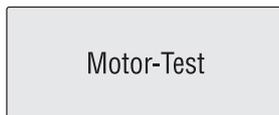
Im Hauptmenü „Menue“ auswählen und bestätigen.



„Service“ auswählen und bestätigen.



„Selbsttest“ auswählen und bestätigen.



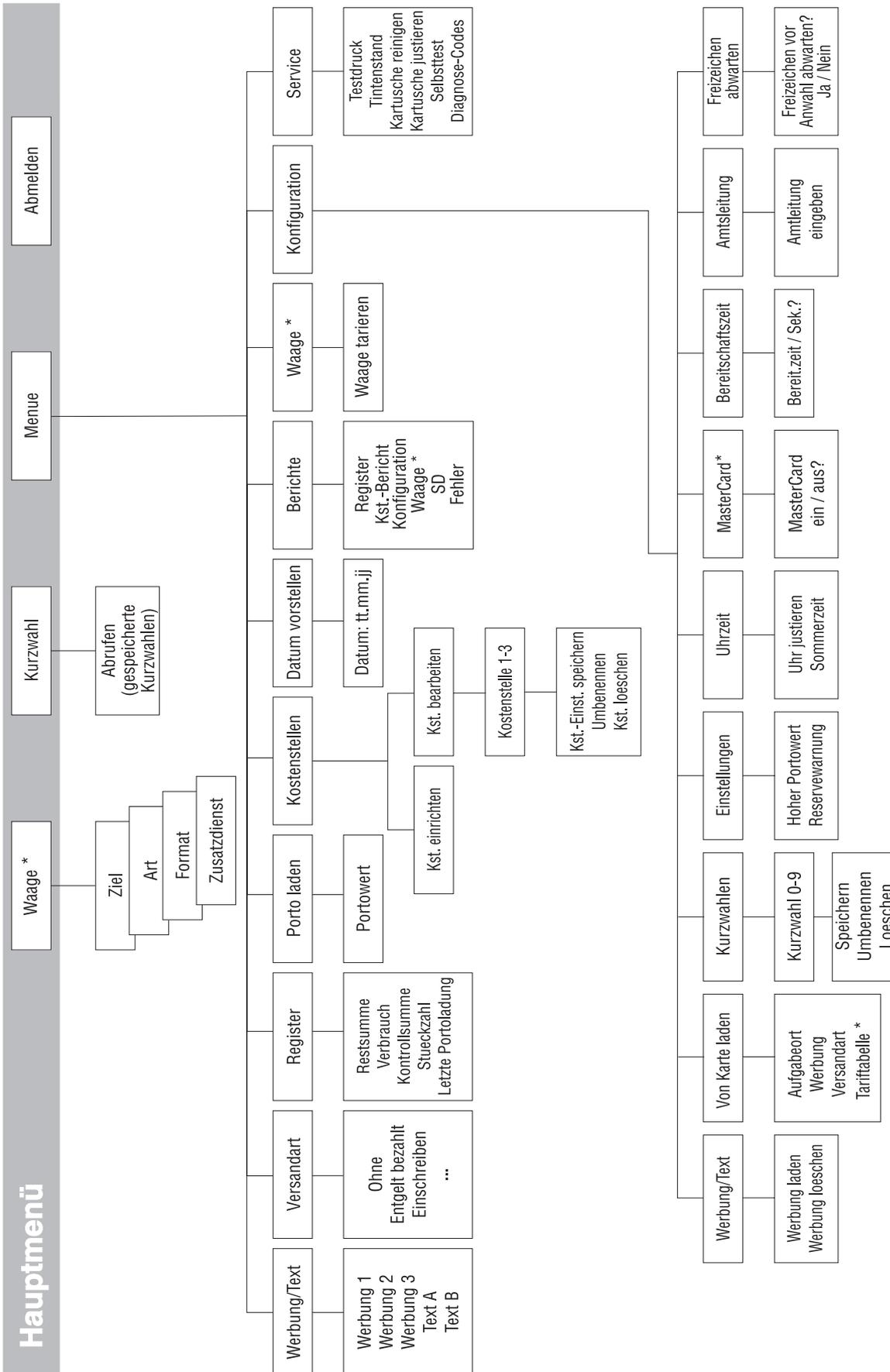
Die mymail führt nun eine Reihe von Prüfroutinen durch. Auf dem Display erscheinen Gegenstand ...



... und Ergebnis des Tests.



Bei einigen Tests fordert die mymail Sie zu Eingaben auf.



\* optional

## Technische Daten

<b>Abmessungen*)</b>	300 x 183 x 194 mm (Breite x Höhe x Tiefe)
<b>Gewicht</b>	2,5 kg
<b>Netzanschluss</b>	230 V / 50 Hz seitlich, an der Gehäuserückwand
<b>Leistungsaufnahme</b>	max. 20 W
<b>Batterie</b>	3,6 V / 2,3 Ah / 2 mA Umgebungstemperatur -55 bis +85°C Materialnummer 90.4701.8004.00
<b>Display</b>	LCD, beleuchtet, 100 x 33 Pixel
<b>Druckverfahren</b>	Tintenstrahldruck
<b>Druckbereich</b>	max. 123 x 25 mm
<b>Druckauflösung</b>	300 dpi
<b>Leistung</b>	ca. 15 Briefe/Minute maximal 500 Briefe/Tag
<b>Geräuschemission</b>	66 dB(A)
<b>Ausstattung</b>	<p><u>Standard</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Portoladen über integriertes Modem (TELEPORTO)</li> <li>– batteriegepufferte Systemuhr</li> <li>– Chipkartenleser</li> <li>– 2 speicherbare Textnachrichten (frei editierbar)</li> <li>– 4 Versandart-Aufdrucke: „Entgelt bezahlt“, „Päckchen“, „Einschreiben“, „Einschreiben Einwurf“</li> <li>– 3 Kostenstellen</li> <li>– 10 Kurzwahlspeicher</li> </ul> <p><u>Optionen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– integrierte portorechnende Waage (Nenngewicht 2 kg)</li> <li>– bis zu 3 Werbemotive / Logos gleichzeitig speicherbar</li> <li>– max. 6 Versandart-Aufdrucke (nur im Block wechselbar)</li> <li>– MasterCard</li> </ul>

\*) = Stellfläche, da kein Briefauswurf und keine spezielle Anlagefläche vorgesehen sind

**Integrierte portorechnende Waage** *(optional)*

<b>Wiegebereich</b>	3 g bis 2000 g
<b>Kleinster Anzeigewert (Anzeigegegenauigkeit)</b>	1 g
<b>Wiegegenauigkeit</b>	± 0,5 % vom Endwert

---

**Frankiergut**

<b>Format</b>	Postkarte bis DIN B4-Umschlag Frankierstreifen (Doppelstreifen), minimale Streifengröße 140 mm x 85 mm
<b>Dicke</b>	bis 6 mm
<b>Papierqualität</b>	tintensaugfähiges Material

---

**Betriebs- und Lagerbedingungen  
für Frankiermaschine mymail und Tintenkartusche**

<b>Temperatur</b>	+15°C bis +35°C nur in geschlossenen Räumen verwenden keiner direkten Sonneneinstrahlung aussetzen
<b>Relative Luftfeuchtigkeit</b>	15% bis 80%, nicht kondensierend

## Konformitätserklärung

Wir, Francotyp - Postalia AG & Co. KG,  
in D - 16547 Birkenwerder, Triftweg 21 -26

erklären in alleiniger Verantwortung, daß unser Produkt

**Frankiermaschine, Typ: mymail**

.....  
(Bezeichnung, Typ oder Modell)

auf das sich diese Erklärung bezieht, mit folgenden Normen oder  
normativen Dokumenten übereinstimmt:

**EN 60950 / 2000**  
**EN 55022 / 1998**  
**EN 55024 / 1998**  
**EN 61000-2-3 / A14**  
**EN 61000-3-3**  
**TBR 21**

.....  
gemäß den Bestimmungen der europäischen Richtlinien

**89 / 336 / EWG (Elektromagnetische Verträglichkeit)**  
**73 / 23 / EWG (Niederspannungsrichtlinie)**  
**89 / 392 / EWG (Maschinenrichtlinie)**  
**99 / 05 / EWG (R&TTE-Richtlinie)**

5.November 2001

.....  
(Datum der Ausstellung)



.....  
(Name und rechtsverbindliche Unterschrift  
für das Unternehmen)

## Glossar

- Fernwertvorgabe TELEPORTO** Frankiermaschinen-Abrechnungssystem von Francotyp-Postalia.  
Beim Portoladen werden zwischen der mymail und dem Teleporto-Datenzentrum per Modem Zahlenangaben ausgetauscht, die die Freigabe des gewünschten Portobetragtes bewirken. Das abgerufene Porto wird im Lastschriftverfahren durch die Deutsche Post AG eingezogen.
- Frankierdruck** Freimachung des Postgutes für den Transport durch die Deutsche Post AG. Beim Frankieren druckt die mymail den Portowert, den Tagesstempel und die Werbung auf das Kuvert. Zusätzlich kann für spezielle Sendungen die Versandart mit aufgedruckt werden.
- Frankierstreifen (Doppelstreifen)** Selbstklebender Spezialstreifen, den Sie frankieren und auf Ihre Postsendung kleben können. Notwendig für große, schwere und dicke Sendungen, die zum Frankieren nicht in den Briefschlitz der mymail passen. Für die mymail verwenden Sie ausschließlich Doppelstreifen von Francotyp-Postalia (zwei Frankierstreifen auf einem Trägerblatt).
- Herauswahlparameter** Eine einzelne oder mehrere „0“ und Pausen, um sich in das öffentliche Telefonnetz einzuwählen (Amtsholung).
- MasterCard** Die MasterCard dient der Zugangskontrolle. Sie ist als optionales mymail-Zubehör erhältlich. Die Zugangskontrolle per MasterCard können Sie ein- und ausschalten. Wenn die Zugangskontrolle eingeschaltet ist, ist nur eine Person mit MasterCard zur Nutzung der mymail autorisiert.

**Modem**

In die mymail eingebaute Elektronikeinheit, die den Austausch von Code-Zahlen und Portowünschen über die Telefonleitung ermöglicht.

**Portoabrufnummer (PAN)**

Sie erhalten von Francotyp-Postalia für Ihre mymail eine Portoabrufnummer (PAN). Bei der ersten Inbetriebnahme geben Sie die PAN an der mymail ein. Die PAN schaltet die Berechtigung zum Portoladen via Modem frei.

**Portovorauszahlung  
(Überweisung)**

Für den Fall, dass Sie der Deutschen Post AG keine Einzugsermächtigung für die Portobeträge erteilt haben, ist auch die Portovorauszahlung auf das Postbankkonto möglich.

Bitte tragen Sie auf dem Überweisungsformular im Feld für den Verwendungszweck folgende Angaben ein:

- Ihre EKP-Nummer  
(von der Deutschen Post vergeben)
- Ihre Maschinenummer  
(FXXXXXX, im Frankierdruck enthalten).

Bitte vermerken Sie auch, wenn Sie einen Rabatt einbehalten.

Achtung! Durch manuelles Nachbuchen können Bearbeitungszeiten von über 10 Arbeitstagen entstehen.

**Postbankkonto**

Für TELEPORTO-Vorauszahlungen:  
Deutsche Post AG  
SNL Acc Stuttgart  
Konto 212 206 02  
Postbank Frankfurt/Main  
BLZ 500 100 60

**Probedruck**

Frankierdruck mit dem Portowert „0“ (Nullfrankierung). Damit können Sie die Einstellungen für den Frankierdruck prüfen.

<b>Service-Pauschale</b>	Sämtliche Dienstleistungen des TELEPORTO-Dienstes sind in der monatlichen Service-Pauschale enthalten.
<b>Tagesstempel</b>	Im Frankierdruck links vom Wertstempel. Enthält das Datum, den Aufgäbeort und die Postleitzahl der Postfiliale, in der Sie Ihre freigestempelten Sendungen einliefern.
<b>Teleporto-Datenzentrum (TDC)</b>	Datenzentrum in der Zentrale von Francotyp-Postalia. Hier werden das abgerufene Porto freigeschaltet und die Abrechnungen verwaltet. Das Teleporto-Datenzentrum steht Ihnen rund um die Uhr zum Portoladen per eingebautem Modem zur Verfügung.
<b>Testdruck</b>	<p>Druckbild, bestehend aus einer Reihe verschiedener Muster.</p> <p>Testdrucke bei der Justage der Kartusche: Mit Hilfe von waagerechten und senkrechten Strichmustern können Sie die Kartusche ausrichten. An Hand des Kreismuster sehen Sie, ob die Tintenkartusche korrekt justiert ist.</p> <p>Im Menüpunkt „<u>Testdruck</u>“: Der hier erzeugte Testdruck dient dem Service zur Überprüfung des Drucksystems der mymail.</p>
<b>Validieren</b>	„Gültigmachen“ der Frankiermaschine, d.h. die mymail ist jetzt frankierbereit.
<b>Wertstempel</b>	Bereich am rechten Rand des Frankierdrucks. Besteht aus der Angabe des Portowerts in Cent, dem Logo der Deutschen Post und der Maschinenkennung.

**A**

- Abmelden *10, 23*
- Abrechnung Portokosten, nach Absendern *35*
- Amtsleitung *52*
- Art der Sendung *25*
- Aufgabeort, neuer *45*
- Ausschalten. Siehe Abmelden
- Auswählen
  - im Menü *11*
  - Werbung/Text *20*

**B**

- Batterie
  - austauschen *68*
  - Materialnr. für Bestellung *68, 82*
- Batteriefach *4, 69*
- Bedienfeld *4*
- Bedienung
  - Beispiele *9*
  - Grundbegriffe *9*
  - kennenlernen *9*
- Bereitschaftszeit *52*
- Berichte drucken
  - Fehlerbericht *57*
  - Konfigurationen *57*
  - Kostenstellenauswertung *57*
  - Registerbericht *57*
  - SD-Bericht *57*
  - Waagebericht *57*
- Bestätigen *3*
- Brief anlegen *22*
- Briefschlitz *4*
- Buchstaben eingeben *3, 14*

**C**

- Chipkarte *8*
  - Siehe auch mymailcard
- Clear-Taste *3, 9*

**D**

- Datum
  - Anzeige im Display *10*
  - im Tagesstempel ändern *20*
  - vordatieren *20*

**Deutsche Post AG**

- Portokosten-Abrechnung *42*
- Tarifänderung *47*
- Dezimalzeichen *3*
- Display *3, 4*
- Doppelstreifen *22, 85*

**E**

- Eingabe
  - bestätigen *3*
  - löschen *3*
  - Text *14*
- Eingabetaste. Siehe Enter-Taste
- Enter-Taste *3, 9*
- Entgelt bezahlt *21*

**F**

- Fehler *57*
  - bei Grundeinstellungen *79*
  - beim Frankieren *77*
  - beim Portoladen *79*
  - beim Wiegen *78*
  - im Allgemeinen *77*
- Fehlerbehebung *71*
- Fehlerbericht *57*
- Fehlerdiagnose, automatisch *80*
- Fehlermeldung *72, 75*
- Fernwertvorgabe. Siehe TELEPORTO
- Format *25, 83*
- Frankierdruck *85*
  - einstellen *19*
  - Probedruck *16*
- Frankieren *19, 29*
  - auf eine Kostenstelle *35*
  - Brief *22*
  - dicke Briefe *22*
  - Streifen *22*
- Frankierstreifen *22, 85*
- Freizeichen
  - abwarten *53*

**G**

- Gewicht *3*
- Gewichtsanzeige *10, 17*

**H**

- Hauptmenü 3
  - aufrufen 3, 11
  - mymail in Standardausführung 10
  - mymail mit Waage 10
- Herauswahlparameter einstellen 52
- Hinweise zu dieser Anleitung 2
- Hoher Portowert 50
  - Grenzwert festlegen 50
  - überschritten 73
  - Überwachung ausschalten 50
- Home-Taste 3

**I**

- Infofenster
  - anzeigen 16
  - Frankierdruck 19
  - Kostenstellen 37
  - Kurzwahlspeicher 31
  - schließen 3, 16
  - Versanddaten 25
- Informationen anzeigen 3, 16
- Infotaste 3
- Installationsanleitung 2, 7, 70

**J**

- Justageprozedur 67

**K**

- Kartenleser 4
- Kartusche. Siehe Tintenkartusche
- Konfiguration 57
- Konfigurationsbericht 57
- Konformitätserklärung 84
- Kostenstelle 3, 10, 57
  - anmelden 35
  - Auswertung drucken 57
  - einrichten 36
  - frankieren auf eine ... 35
  - löschen 39
  - Standardeinstellung 37
  - umbenennen 38
  - wechseln 36

- Kostenstellenbericht 35, 57
- Kostenstellenfunktion 35
- Kundendienst 71, 77, 93
- Kurzreferenz 2
- Kurzwahl 10
  - Siehe auch Speicher
- Kurzwahlspeicher 31
- Kuvertmaterial 22, 83

**L**

- Leerzeichen 14
- Löschen
  - Kostenstelle 39
  - Kurzwahlspeicher 34
  - Siehe auch Clear-Taste
  - Text 15
  - Versanddaten 27
  - Werbung 49

**M**

- MasterCard 4, 9, 56, 85
- Menü 10
- Menübaum 81
- Modembuchse 4
- mymail
  - Service 93
  - Übersicht 4
  - Wissenswertes 8
- mymailcard
  - Aufgabeort 45
  - MasterCard 56
  - Tariftabelle 47
  - Versandart 46
  - Werbung 48

**N**

- Netzanschluss 4, 82

**P**

- PAN. Siehe Portoabrufnummer
- Pfeiltasten 3
- Portoabrufnummer 86
- Portokosten erfassen 35

Portoladen 42  
  Siehe auch TELEPORTO 42  
  zulässige Beträge 42  
Portowert  
  einstellen 19  
  Maximalwert festlegen 50  
  Maximalwert überschritten 50  
  mit der mymail ermitteln 17, 25  
Portowert „0“ 16  
Portowertanzeige 3  
Probedruck 16, 86

## R

Register 40, 57  
  anzeigen 40  
  Bericht drucken 41  
Registerbericht 57  
Reinigung 59  
Reservewarnung 51  
  ausschalten 51  
  ein-/ausschalten 51  
  Grenzwert festlegen 51  
Ruhezustand 10, 23, 36

## S

Satz- und Sonderzeichen 14  
Schutz gegen unberechtigte Nutzung 9, 56  
SD-Bericht 57  
Selbsttest 80  
Service 71, 77, 93  
Sicherheitshinweise 2, 7  
Softwareversion anzeigen 57  
Sommerzeit ein-/ausschalten 54  
Sonderzeichen 3, 14  
Speicher  
  anzeigen 31  
  aufrufen 31  
  Kurzwahl 32  
  löschen 34  
  umbenennen 33  
Stand-by. Siehe Ruhezustand  
Stempelabdruck. Siehe Frankierdruck  
Störung. Siehe Fehler  
Streifen. Siehe Frankierstreifen

## T

Tagesstempel 19  
  laden 45  
Tariftabelle  
  aktualisieren 47  
  laden 47  
Tastatur 3, 4  
Tastenfunktionen 3, 9, 14  
Technische Daten 82  
TELEPORTO 8, 42, 85  
  Beleg drucken 43  
  Fehler beim Portoladen 79  
Testdruck 87  
Text 8  
  Eingabe abbrechen 15  
  eingeben 14  
  Groß-/Kleinschreibung 14  
  löschen 14  
Tintenkartusche  
  einsetzen 62  
  entnehmen 60  
  Füllstand anzeigen 59  
  Justageprozedur aufrufen 67  
  justieren 63, 67  
  reinigen 66  
  technische Daten 83  
  wechseln 60  
Transport 70

## U

Uhr, eingebaute 54  
Uhrzeit  
  anzeigen 54  
  korrigieren 55  
  Sommerzeit ein-/ausschalten 54

## V

Validieren 87  
Versandart 25  
  „Entgelt bezahlt“ 21  
  Aufdruck 19  
  Aufdruck einstellen 21  
  für die Portoberechnung auswählen 25  
  neue Aufdrucke laden 46

## Versanddaten (Portoberechnung)

- ändern 27
- einstellen 25
- korrigieren 27

**W**

## Waage 4, 57

- abnehmen 69
- aufsetzen 70
- ausschalten 17
- einschalten 17
- tarieren 58

## Waagebericht 57

## Wählton 52

- warten auf 53

## Werbeaufdruck 8, 19

- einstellen 20
- löschen 49
- neu 48

## Wertbrief 26

## Wiegen 28

**Z**

## Zeilenwechsel 14

## Ziel 25

## Ziffern eingeben 3

## Zifferntasten 3

## Zugangskontrolle 9, 56

## Zusatzdienst

- abwählen 27
- markiert 26, 27
- ohne 25
- wählen 26

Jede mymail wird vor Verlassen des Werkes „auf Herz und Nieren“ geprüft. Sollte trotz unserer umfangreichen Qualitätskontrolle ein Fehler an Ihrer mymail auftreten, wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst.

Unsere Zentrale nennt Ihnen gern den Kundendienst in Ihrer Nähe.

**Francotyp-Postalia GmbH**  
**Postfach**  
**16542 Birkenwerder**

**Telefon**    **01805 / 34 42 16** (€ 0,12/Minute)

**03303 / 530 234**

**Fax**        **03303 / 525 193**

**E-Mail**     **support@francotyp.com**

**Internet**    **www.francotyp.de**

Ihr Ansprechpartner:



GeWi.Tec GmbH  
Robert-Koch-Str. 1  
82152 Planegg b.Mchn  
Telefon : 089-235089 0  
Telefax: 089-235089 53

[mail@gewi-tec.de](mailto:mail@gewi-tec.de) oder [www.gewi-tec.de](http://www.gewi-tec.de)

**Die Münchner Profis - mit Herz**